

Schulnachrichten.

I. Chronik.

Am 13. und 14. April fanden die Aufnahmeprüfungen statt. Zu denselben hatten sich 95 Aspiranten eingefunden, von denen indes 2 den an sie zu stellenden Anforderungen nicht genügten. Durch die Aufnahme der übrigen 93 stieg die Schülerzahl, die nach Ostern 487 betragen hatte, auf 580.

Am 15. April eröffnete der Rektor die Schule mit einer allgemeinen Andacht. Nach derselben wurden dem Cötus die neu eintretenden Lehrer vorgestellt, Herr Oberlehrer Paul Hercher, der durch Verordnung vom 7. Februar an unsere Schule berufen war, und Herr Oberlehrer Johann von Vieth, der bei uns mittels Verordnung vom 21. März feste Anstellung fand, nachdem er seit Neujahr als Hilfslehrer thätig gewesen war. Über den Lebensgang des Herrn von Vieth hat bereits das letzte Programm S. 44 Auskunft gegeben.

Oberlehrer Paul Hercher, zu Vieselbach bei Weimar am 15. Februar 1857 geboren, besuchte von 1870 bis 75 das Gymnasium zu Weimar. Hierauf studierte er in Jena und Leipzig Deutsch und neuere Sprachen. Von Ostern 1878 bis Michaelis 1880 war er in der Silligschen Erziehungsanstalt bei Vivis am Genfer See als Lehrer thätig. Nachdem er dann die Universitätsstudien wieder aufgenommen hatte, bestand er im Januar 1883 das Kandidatenexamen in Leipzig. Von Ostern 1883 an gehörte er der Nikolaischule in Leipzig als Hilfslehrer, ein Jahr später dem Gymnasium zu Bautzen als ordentlicher Oberlehrer an.

Zu Anfang des Schuljahres verließ uns Herr Probelehrer Paul Melzer, um einer Berufung als Hilfslehrer an das Realgymnasium zu Chemnitz Folge zu leisten.

Durch die Verordnung vom 2. April genehmigte das Königliche Ministerium, daß die im vorigen Jahre zur Förderung der Privatlektüre eingerichteten Studiertage für die Primen und freien Nachmittage für die Obersekunden bis Obertertien bis auf weiteres beibehalten würden.

Mittels Verordnung vom 18. April wurde Herr Kandidat Emil Koch, der bis Ostern Probelehrer an unserer Schule gewesen war, derselben als Hilfslehrer zugewiesen.

Der Geburtstag Sr. Majestät des Königs Albert wurde am 23. April durch einen Festaktus gefeiert. Eröffnet wurde derselbe durch das Salvum fac regem von C. Löwe. Hierauf sprach Herr Hofrat Dr. Jacob ein weihevolltes Gebet. Die Festrede hielt Herr Oberlehrer Dr. Ulbricht. Nach Hervorhebung der Bedeutung des Tages behandelte er den gegenwärtig im deutschen Volke beendeten Kampf zwischen Stammesgefühl und Nationalbewußtsein im ersten Jahrtausend unserer Zeitrechnung, also von den ersten Konflikten zwischen Germanen und Römern bis zur Begründung des römischen Kaisertums deutscher Nation. Hieran reihten sich eine auf den Festtag bezügliche lateinische Ode von Pollack (Ia) und Deklamationen von Schülern. Nachdem dann noch der Rektor die Verteilung der zu Ostern zuerkannten Prämien vorgenommen hatte, wurde der Aktus durch den allgemeinen Gesang der Sachsenhymne geschlossen. Nachmittags versammelten sich Lehrer, Schüler und Angehörige derselben in Bachs Sälen. Dort trug der Gesangsverein ernste und heitere Stücke vor, die unter der Oberleitung des Herrn Professor Hoffmann bestens eingeübt waren, während der von Herrn Dr. Hankel geleitete litterarische Verein unter vielem Beifall Schillers Übersetzung des Neffen als Onkel zur Aufführung brachte. Abends war den Schülern der oberen Klassen ein Tanzvergnügen gestattet.



Der allgemeine Schulspaziergang fand am 13. Juni statt. Alle Klassen machten unter Leitung ihrer Ordinarien und Beteiligung der übrigen Lehrer Ausflüge in die schöne Umgebung unserer Stadt. Dieselben verliefen in der befriedigendsten Weise.

Am 27. August und 3. September beehrte Herr Geheimer Schulrat Vogel unsere Schule mit seinem Besuche und wohnte dem Unterricht in den unteren und mittleren Klassen bei.

Am 2. September feierte die Schule den Tag von Sedan durch einen Festaktus. Nach der Motette von Engel: „Singet, singet fröhlich Gott“ und nach der üblichen Vorlesung des von Prof. Kaemmel verfaßten Berichtes über die Schlacht von Sedan feierte der Oberprimaner Max Büttner die sächsischen Schützen bei Brie in gebundener Rede, der Unterprimaner Roßbach trug ein selbstverfaßtes Gedicht: „Nach Paris!“ vor. Sodann sang der Chor die Kaiser-Wilhelm-Hymne von Hoffmann von Fallersleben, komponiert von Schondorf. Die Festrede hielt Herr Oberlehrer Dr. Hölzl. In eingehender und fesselnder Weise sprach er über die Entwicklung Deutschlands als Seemacht. Von den Bestrebungen der Hansa und des großen Kurfürsten beginnend, zeigte er, wie Deutschland 1848 von dänischen Kriegsschiffen die Blockade über seine Küsten verhängen lassen mußte und die in dieser Zeit gebildete Flotte nach wenigen Jahren wieder versteigern ließ, jetzt aber unter den Seemächten die dritte Stelle einnimmt. Sodann gab er ein Bild der deutschen Kriegsmarine in ihrem gegenwärtigen Bestande und legte ihre Aufgabe und Leistungen in Kriegs- und Friedenszeiten dar. Mit dem gemeinsamen Gesange der Wacht am Rhein endete die Feier in der Aula. Hieran schloß sich ein Schauturnen der unteren und mittleren Klassen auf dem Turnplatze. Nachmittags veranstaltete der von oberen Schülern gebildete Fußballklub Festspiele auf der Prinzenau. Abends fanden sich die Lehrer der Anstalt und die Schüler der oberen Klassen nebst ihren Angehörigen in Bachs Sälen zusammen zu musikalischen Darbietungen des an der Schule bestehenden Gesangsvereines, auf welche ein Tanzvergnügen folgte.

Die schriftlichen Michaelisprüfungen wurden vom 12. bis 15. September abgehalten.

Zu Anfang des Winterhalbjahres wurden die Herren Kandidaten des höheren Schulamtes Dr. phil. Paul Guba und Kurt Hornickel, die durch die Verordnungen vom 1. und vom 24. September zur Erstehung des Probejahres an unsere Schule gewiesen waren, dem Cötus vorgestellt.

Dr. phil. Paul Friedrich Albert Felix Guba ist am 7. Februar 1861 zu Neubrandenburg in Mecklenburg-Strelitz geboren und hat das dortige Gymnasium besucht. Von Michaelis 1879 bis 81 widmete er sich auf der Universität München historischen und philologischen Studien, indem er zugleich seiner Militärpflicht als Einjährig-Freiwilliger genügte. Michaelis 1881 siedelte er nach Leipzig über, wo er Ostern 1884 auf Grund seiner „Beiträge zur Geschichte des deutschen Reichstages in den Jahren 911 bis 1125“ zum Doktor promovierte. Im Juni 1885 bestand er die Prüfung für die Kandidatur des höheren Schulamtes.

Kurt Hornickel, geboren am 27. September 1859 in Annaberg, besuchte, auf dem dortigen Realgymnasium vorgebildet, von 1879 bis 85 die Universität Leipzig, um Mathematik und Physik zu studieren, und bestand im August 1885 das Examen für die Kandidatur des höheren Schulamtes.

Schulkommunionen fanden am 20. Mai und am 4. November statt. Bei der ersten hielt Herr Dr. Frenkel die Vorbereitungsrede, Herr Pastor Sturm die Beichtrede, bei der zweiten Herr Hofrat Jacob die Vorbereitungsrede, Herr Archidiakonus Rüger die Beichtrede.

Die ehemaligen Mitglieder des an der hiesigen Schule bestehenden litterarischen Vereines haben gelegentlich der Feier des zehnjährigen Stiftungsfestes eine Schenkung von 250 Mark gemacht. Aus den Erträgen derselben soll jede Ostern dem Schüler eine Prämie zuerkannt werden, der an einem der im vorhergehenden Kalenderjahre gehaltenen Schulaktus das beste selbstverfaßte deutsche Gedicht vorgetragen hat. Zur Annahme dieser

Schenkung wurde die Schule durch die Verordnung vom 26. November ermächtigt. Sie wiederholt auch an dieser Stelle ihren Dank für diesen Akt der Pietät.

Am 19. Januar fand der solenne Schulball statt. Um das Arrangement desselben hatten sich die seitens des Lehrerkollegiums delegierten Herren Dr. Opitz und Wiegandt sehr verdient gemacht.

Sehr schmerzliche Verluste hatte die Schule insofern zu beklagen, als fünf ihrer trefflichsten Schüler ihr durch den Tod entrissen wurden. Am 11. Mai verschied der Untersekundaner Richard Kaiser, am 24. Juni der Unterprimaner Karl Fuhrmann, am 13. Juli der Obertertianer Max Fiedler, am 16. Dezember der Obersekundaner Adolf Hertzsch, am 19. Januar der Quartaner Richard Jähnichen. Soweit dies möglich war, hat die Schule diesen ihren Angehörigen die letzten Ehren erwiesen, insbesondere auch dadurch, daß die Ordinarien denselben Abschiedsworte im Namen der Schule widmeten.

Am 11. Februar beendete Herr Dr. Börner sein Probejahr. Durch die Verordnung vom 15. Februar wurde demselben gestattet, seine Lehrerthätigkeit an unserer Schule fortzusetzen.

Am 10. März feierte das Johanneum zu Zittau den Erinnerungstag an sein 300jähriges Bestehen. Unsere Schule bezeugte der Schwesteranstalt ihre herzliche Teilnahme durch eine von Herrn Oberlehrer Dr. Bochmann verfaßte lateinische Elegie, welche die seitens des Lehrerkollegiums abgeordneten Herren Konrektor Kaemmel und Professor Hoffmann mit unseren besten Glückwünschen überbrachten.

Am 22. März wurde in Verbindung mit dem Valediktionsaktus der Geburtstag Sr. Majestät des deutschen Kaisers gefeiert. Nach dem Gesange des von Herrn Musikdirektor Große komponierten 66. Psalms: „Jauchzet Gott, alle Lande“, trug Pollack eine von ihm verfaßte lateinische Ode zur Beglückwünschung Sr. Majestät des deutschen Kaisers vor. Hierauf sprach Ulbricht in griechischer Sprache über die Homerischen Helden als Freunde der Musen, Große in lateinischer Sprache über das Wort des Horaz: principibus placuisse viris non ultima laus est; von Wilcke beantwortete in französischer Rede die Frage, warum Schiller in seiner Jungfrau von Orleans an einem französischen Sujet den Patriotismus verherrlicht habe; Umlauf gab in deutscher Rede eine vergleichende Charakteristik des Orestes und Pylades nach Goethes Iphigenie. Nachdem noch der Unterprimaner Roßbach den scheidenden Freunden Worte des Abschiedes gewidmet hatte, sang der Chor das geistliche Lied von M. Hauptmann: „Ich komme vor Dein Angesicht.“ Der Rektor, der hierauf das Katheder betrat, wies, nachdem er dem Gefühle dankbarer Freude, das jeden Deutschen am Geburtstage seines Kaisers erfüllt, Ausdruck gegeben hatte, in wenigen Worten auf die hohe Bedeutung desselben hin. Die Mahnungen, die er den scheidenden Schülern noch auf den Weg gab, knüpfte er an das Goethesche Wort an: „Wirke gut! So wirkst Du länger, als es Menschen sonst vermögen.“ Mit dem Choral „Unsern Ausgang segne Gott“ schloß die Feier.

II. Übersicht über den von Ostern 1885 bis Ostern 1886 erteilten Unterricht.

Oberprima.

Klassenlehrer der 1. Abt.: Rektor Wohlrab, der 2. Abt.: Professor Dr. Gerth.

Religionslehre. 2 St. 1. Abt.: Eingehende Erklärung der Seligpreisungen der Bergpredigt. Lektüre des Johannesevangeliums und einzelner Partien aus den anderen Evangelien und den Briefen. Hauptpunkte der christlichen Glaubens- und Sittenlehre mit apologetischer Einleitung. Repetition der Kirchengeschichte. Jacob. — 2. Abt.: Im Sommer: Lektüre und Besprechung des Römerbriefs. Im Winter: Hauptpunkte der Glaubens- und Sittenlehre. Repetition der Kirchengeschichte. Frenkel

Deutsch. 3 St. 1. Abt.: Fortsetzung der Litteraturgeschichte in Übersicht. Die klassische Periode der Neuzeit. Fortgesetzte Lektüre. 2 St. Aufsätze und Vorträge. 1 St.

Themata. Im Sommer: 1. Was sich nie und nirgends hat begeben, das allein veraltet nie. 2. Die Gegensätze in Sophokles' *Antigone*. Im Winter: 1. Sich mitzuteilen ist Natur; Mitgeteiltes aufnehmen, wie es gegeben wird, ist Bildung. 2. Zur Auswahl: Die That ist alles, nichts der Ruhm, oder: Die Entwicklung in Wolframs von Eschenbach *Parzival*. 3. Examenarbeit: Zu kämpfen gilt es, soll die Wahrheit siegen. Jacob. — 2. Abt.: Geschichte der deutschen Litteratur vom Beginn des klassischen Zeitalters bis zu Goethes Tode. Lektüre: Lessing, über die Fabel, Laokoon, Dramaturgie. Wöchentlich ein freier Vortrag. In jedem Halbjahr zwei deutsche Aufsätze. **Themata.** Im Sommer: 1. Warum war eine Laufbahn wie die Wallensteins nur in Zuständen wie die zur Zeit des 30jährigen Krieges möglich? 2. Wie wird Macbeth zum Tyrannen? 3. Examenarbeit: Inwiefern hat Lessing mit der Behauptung recht, daß ein Historiker nur die Geschichte seiner Zeit schreiben könne? Im Winter: 1. Der Schild des Achill in Homers *Ilias* auf Lessings Theorie im Laokoon geprüft. 2. Inwiefern ist Goethes *Götz von Berlichingen* ein Spiegelbild der Zeit, in welcher er entstand? 3. Examenarbeit: Wer den Dichter will verstehen, muß in Dichters Lande gehn. Kaemmel.

Lateinisch. 8 St. 1. Abt.: Im Sommer: Ciceros Briefe nach Dietsch I, 109. II, 100. 102. I, 107. II, 105. 106. I, 26. 29. 30. 34. 35. II, 85. I, 31—33. II, 7. 8. 4. 9. 10. 72—74. I, 110. 123. 127. II, 80. 5. 13. I, 12. II, 70. 14. I, 15. 27. 39. II, 33. I, 40. Im Winter: Tacitus' *Historien* IV. 4 St. Gerth. — Arbeiten über die **Themata**: 1. De Horatiano illo: exegi monumentum aere perennius. 2. Quibus de causis lingua Latina usque ad nostram aetatem permanserit. 3. Tria sunt bonorum genera, maxima animi, secunda corporis, externa tertia. 4. Discipulorum vitae. 5. Principibus placuisse viris non ultima laus est. 6. Cur homines mortem metuant. Pensa, Extemporalia. 2 St. Horatius, *Satiren* I, 1. 6. 9. II, 6. 8. *Episteln* I, 1—3. 5. 7—10. 16—18. II, 2. teilweise II, 3. 2 St. Wohlrab.

Privatlektüre unter Kontrolle des Rektors Plaut. capt., des Prof. Gerth Ciceros Briefe und Tacitus' *Histor.*

2. Abt.: Im Sommer: Cicero de oratore I. Im Winter: Tacitus' *Annalen* XII, 25. 26. 41. 42. 58. 66—69. XIII, 1—5. 14—16. XIV, 3—11. 51—56. XV, 38—44. 48—71. XVI, 21—35. I, 1—30. 4 St. — Horaz *Sat.* I, 1. 9. II, 6. *Epist.* I, 4. 5. 7. 10. 11. 13. 14. 20. 6. II, 1. *Sat.* I, 6. 10. II, 1. *Epist.* I, 1. 2. 3. 19. II, 2. 2 St. — Aufsätze über die **Themata**: 1. Cedant arma togae, concedat laurea laudi. 2. M. Catonis de causa Miloniana epistula ad T. Pomponium Atticum data. 3. Examenaufsatz: Oedipus dum fatum effugere studet ipse in fatum incurrit. 4. Horatius ab adversariorum maledictis defenditur. 5. Discipulorum vitae. 6. Examenaufsatz: Quid videatur causae fuisse cur summi Romanorum poetae existerent Augusti aetate? — Scripta, Extemporalia. 2 St. Gerth.

Privatim wurde gelesen unter Kontrolle des Klassenlehrers: Cicero in Verrem II, pro Milone. Tacitus *Germania*. Ausgewählte Abschnitte aus *Annalen* I.

Griechisch. 7 St. 1. Abt.: Im Sommer: Thukydides VI. Im Winter: Platon Gorgias. Ex tempore wurden übersetzt Platons Kriton, Demosthenes' 2. und 3. olynthische Rede, Thukydides V, 1—40. 4 St. Scripta und Extemporalia. 1 St. Im Sommer: Sophokles' König Oedipus. Im Winter: Aeschylus' Prometheus. 2 St. Hasper.

Privatlektüre unter Kontrolle des Rektors Abschnitte aus Platons Gorgias und Aristoph. Wolken (teilweise), des Prof. Hasper Aristoph. Wolken (teilweise) und Abschnitte aus Thukydides.

2. Abt.: Im Sommer: Platons Phaedon 1—11. 22—62. Im Winter: Thukydides VI, 1—53. 60—75. 81—105. VII, 1—49. 69—87. 4 St. Wohlrab. — Im Sommer: Sophokles' Oedipus Rex. Im Winter: Aeschylus' Prometheus. 2 St. Scripta, Extemporalia, mündl. Übersetzungen aus Cornelius Nepos. 1 St. Gerth.

Privatlektüre unter Kontrolle des Rektors Plat. Ph. 12—21. 63—67, Thuk. VI, 54—59. 76—80. VII, 50—60, des Klassenlehrers, Sophokles Oedipus Rex 513—648.

Hebräisch. 2 St. 1. und 2. Abt. komb.: Lektüre: Gen. 1—3. Jud. 8. 9. 17. 18. 1. Sam. 4—9 und ausgewählte Psalmen. Repetition der Formenlehre und der wichtigsten syntaktischen Regeln. Frenkel.

Französisch. 2 St. 1. Abt.: Racine, *Athalie*; Mirabeau, *Discours*. 1 St. Vervollständigung der Grammatik. Freie Arbeiten, Extemporalien. Einiges aus der Litteraturgeschichte mit besonderer Berücksichtigung des franz. Dramas. Übungen im Sprechen. 1 St. — 2. Abt.: Victor Hugo, *Poésie choisies*; Mirabeau, *Discours*. 1 St. Das übrige wie in der 1. Abt. In beiden Abt. Apetz.

Englisch. 2 St. 1. und 2. Abt. komb.: Shakespeare, *Merchant of Venice*. Einiges über Shakespeares Leben und Werke. Dickens, *Christmas Carol*. Wiederholungen aus der Grammatik. Apetz.

Mathematik. 4 St. Erweiterung des stereometrischen Pensums. Zusammenfassende Darstellung und Repetition der gesamten Schulmathematik. In der 1. Abt. Hoffmann, in der 2. Abt. Baumgarten.

Physik. 2 St. Schluß der Mechanik. Wellenlehre, Akustik, Optik. In beiden Abt. Baumgarten.

Geschichte. 3 St. 1. Abt.: Neuere Geschichte von der Mitte des 17. bis gegen Ende des 18. Jahrhunderts. Repetitionen aus der römischen Geschichte mit ergänzenden Erweiterungen, sowie aus dem ganzen Gebiete der Geschichte nach gewissen leitenden Gedanken. Ulbricht. — 2. Abt.: Neuere Geschichte von der Mitte des 17. Jahrhunderts bis auf den ersten Pariser Frieden 1814. Repetition der römischen Geschichte vom Beginn der Gracchischen Bewegung bis zur Schlacht von Aktium. Kaemmel.

Unterprima.

Klassenlehrer der 1. Abt.: Professor Dr. Hasper, der 2. Abt.: Dr. Gilbert.

Religionslehre. 2 St. 1. Abt.: Abschluß der Reformationgeschichte. Leben des Moses. Alttestamentliche Weissagungen. Einleitung zu den Evangelien. Lektüre des Matthäusevangeliums und einiger Psalmen. Leben Jesu (Jugend und erste Wirksamkeit). Bekenntnislehre. Lektüre der Conf. Augustana. Jacob. — 2. Abt.: Fortsetzung der Kirchengeschichte. Vergleichende Darstellung der wichtigsten Lehren der christlichen Konfessionen. Lektüre des Johannesevangeliums. Besprechung der Bekenntnisschriften der evangelisch-lutherischen Kirche. Lektüre des 1. Teils der Confessio Augustana. Frenkel.

Deutsch. 3 St. 1. Abt.: Litteraturgeschichte bis zum 18. Jahrhundert in Übersicht. Lektüre: Dramen und kleinere Prosaschriften Schillers und Lessings. Laokoon I—V. Gudrunlied nach Simrock. 2 St. — Aufsätze, Vorträge, Deklamationen. 1 St. Themata. Im Sommerhalbjahr: 1. Die Ruhe tötet, nur wer handelt, lebt. 2. Gedicht zur Sedanfeier. 3. Examenarbeit: Es schwinden jedes Kummers Falten, Solang des Liedes Zauber walten. Im Winterhalbjahr: 1. Die echte Demut der nur hegt, Der echten Stolz im Busen trägt. 2. Odysseus der Idealheld der Griechen. 3. Examenarbeit: Sapere aude! Jacob. — 2. Abt.: Besprechung der Hupterscheinungen der Litteraturgeschichte von der ältesten Zeit bis 1725 im Anschluß an das Lesebuch von Hopf und Paulsiek. Lektüre einzelner Dramen Schillers und Lessings und einzelner philosophischer Abhandlungen Schillers. Vorträge. Deklamationen. Übungen im Disponieren. Aufsätze. Themata. Im Sommerhalbjahr: 1. Die Schmerzen sinds, die ich zu Hilfe rufe; denn es sind Freunde, Gutes raten sie. 2. Wodurch erregt Schiller unsere Teilnahme für Maria Stuart? 3. Examenarbeit: Es leitet dich auch die Natur zum Wahren, Guten, Schönen. Im Winterhalbjahr: 1. Die Grundgedanken in Schillers Balladen. 2. In dir ein edler Sklave ist, Dem du die Freiheit schuldig bist. 3. Examenarbeit: Vergebens sucht der Mensch des Glückes Quelle Weit außer sich in wilder Lust: In sich trägt er den Himmel und die Hölle Und seinen Richter in der Brust. Frenkel.

Lateinisch. 8 St. 1. Abt.: Im Sommer: Cicero in *Verrem* IV. Im Winter: Tacitus *dialogus de oratoribus* und *Agricola*. 4 St. Aufsätze, Scripta und Extemporalia. Grammatisches und Stilistisches. Übungen im Lateinsprechen. 2 St. Themata. Im Sommerhalbjahr:

1. Ut ager quamvis fertilis sine cultura fructuosus esse non potest, sic sine doctrina animus (Chrie). 2. Fortuna plerumque eos quos plurimis beneficiis ornavit ad duriores casus reservat. 3. Examenarbeit: Agitur de Atheniensium in cives optime de re publica meritis impietate. Im Winterhalbjahr: 1. Achilles armis uter dignior sit iudicandus Ajax an Ulixes exponitur. 2. Rem publicam Romanam calamitatibus acceptis maiores animos habuisse quam rebus secundis demonstratur. 3. Examenarbeit: Recte dicit Cicero in summo imperatore quattuor has res inesse oportere scientiam rei militaris virtutem auctoritatem felicitatem. Hasper. — Horaz' Oden und Epoden in Auswahl. Das carmen saeculare. 21 Oden wurden memoriert. 2 St. Opitz.

Privatim wurde gelesen unter Kontrolle des Klassenlehrers Terentius' Phormio und Andria.

2. Abt.: Cicero pro Milone. Auswahl aus Ciceros Briefen. Terentius' Adelphoe. 4 St. Ausgewählte Oden des Horaz. Einiges von Catull und Properz. 2 St. Disputationen. Aufsätze, Scripta und Extemporalia. 2 St. Themata. Im Sommerhalbjahr: 1. Adiudicandumne fuerit homini illi debili beneficium de quo Lysiae oratione XXIV contenditur. 2. Cur Epaminondas Ciceroni princeps Graeciae visus sit. 3. Examenarbeit: Rectene Demosthenes in altera oratione Olynthia affirmaverit Philippi potentiam esse debilem et infirmam. Im Winterhalbjahr: 1. Qualem Aiaceum Sophocles depinxerit. 2. Voluntaria de morte quae nostra et quae veterum sit sententia. 3. Examenarbeit: Epistulis Ciceronis lectis nos illum magis diligere quam antea. Gilbert.

Privatlektüre unter Kontrolle des Klassenlehrers: Tacitus' Historien I, 1—50.

Griechisch. 7 St. 1. Abt.: Demosthenes' ausgewählte Reden (1. phil., 2. olynth., über die Angelegenheiten im Chersonnes). Xenophon memor. I, 1. 2. Platon Apologie und Kriton. 3 St. Scripta. Extemporalia. Grammatische Repetitionen. 1 St. Opitz. Sophokles' Philoktetes mit Einleitung in die griechische Tragödie. Sophokles' Elektra. 3 St. Hasper.

Privatim wurde gelesen unter Kontrolle des Klassenlehrers: Homer Odyssee bis zu Ende. Ilias IV. V und VII mit Auswahl, XVI—XXIV mit einigen Auslassungen.

2. Abt.: Demosthenes II. III. IV. IX. Thukydides VI. VII (mit Auslassungen). 3 St. Sophokles' Ajax und Oedipus Coloneus mit Einleitung über die griechische Tragödie. 3 St. Scripta. Extemporalia. Grammatische Repetitionen. 1 St. Gilbert.

Privatlektüre unter Kontrolle des Ordinarius: Ilias II—VII (mit Auslassungen). XXIII. XXIV. Platon Apologie und Kriton.

Hebräisch. 2 St. 1. und 2. Abt. komb.: Lehre vom schwachen Verbum. Ergänzung der Lehre vom Nomen. Übersetzung der Übungen und einzelner zusammenhängender Lesestücke aus Kautzsch, Übungsbuch. Extemporalia. Frenkel.

Französisch. 2 St. 1. Abt.: Molière, Précieuses ridicules; Montesquieu, Considérations. Übungen im Sprechen. Etwas Litteraturgeschichte. 1 St. Wiederholung und Vervollständigung wichtiger grammatischer Kapitel. Freie Arbeiten. Extemporalien. 1 St. — 2. Abt.: Boileau, l'Art poétique. Übungen im Sprechen. Etwas Litteraturgeschichte. 1 St. Das übrige wie in der 1. Abt. In beiden Abt. Apetz.

Englisch. 2 St. 1. und 2. Abt. komb.: Irving, Alhambra. Grammatische Wiederholungen, Sprechübungen und Diktate im Anschluß an die Lektüre. Hercher.

Mathematik. 4 St. 1. Abt.: Stereometrie, daneben Übungen in der Trigonometrie und Goniometrie. 3 St. Ihle. Repetition der Logarithmenrechnung. Gleichungen zweiten Grades. Arithmetische und geometrische Progressionen. 1 St. Baumgarten. — 2. Abt.: Abschluß der Trigonometrie und Goniometrie. Lösung zahlreicher trigonometrischer und planimetrischer Aufgaben. Stereometrie, I. Teil. Gleichungen zweiten Grades. Diophantische Gleichungen. Arithmetische und geometrische Progressionen. Zinseszinsrechnung. Hoffmann.

Physik. 2 St. Schluß der Wärmelehre. Mechanik. In beiden Abt. Baumgarten.

Geschichte. 3 St. 1. Abt.: Neuere Geschichte. Das Zeitalter der Reformation 1517—1648. Repetition der griechischen Geschichte mit ergänzenden Ausführungen. Ulbricht. — 2. Abt.: Die erste Periode der neueren Geschichte einschließlich der englischen Revolution 1603—1660. Die Begründung der unumschränkten Monarchie in Frankreich. Repetition der römischen Geschichte von der Gründung der Stadt bis zum Ende des pyrrhischen Krieges. Kaemmel.

Obersekunda.

Klassenlehrer der 1. Abt.: Dr. Opitz, der 2. Abt.: Dr. Ziel.

Religionslehre. 2 St. 1. Abt.: Erklärung von Hauptsprüchen und Gleichnissen. Lektüre des Markusevangeliums und einzelner Partien aus den Geschichtsbüchern des alten Testaments. Repetition der Bibelkunde des neuen Testaments. Alttestamentliche Weissagungen. Ordnung des Hauptgottesdienstes. Geschichte der Vorreformation und der Reformation. Jacob. — 2. Abt.: Geschichte der vorreformatorischen Bewegungen und der Reformation. Repetition der vorhergehenden Perioden. Lektüre ausgewählter Abschnitte aus den Evangelien. Frenkel.

Deutsch. 2 St. 1. Abt.: Lektüre des Nibelungenliedes. Einiges aus Walter von der Vogelweide. Vorträge, deutsche Arbeiten. Themata. Im Sommer: 1. Beschreibung eines Kunstwerkes von Rietschel (im Anschluß an den Besuch des Rietschelmuseums). 2. Willenskraft ist ebensoviel wert als Verstand (Wort Gneisenaus). 3. Examenarbeit: Einige Typen von Land und Leuten der Odyssee. Im Winter: 1. Worauf hat man zu achten bei der Betrachtung eines kunstgewerblichen Gegenstandes (Stoff zum Teil gegeben)? 2. Thersites, der Volksverführer. 3. Takt und Taktgefühl (eine Begriffsbestimmung). 4. Examenarbeit: Über die verschiedenen Arten des Interesses der Menschen an der Natur. Lange. — 2. Abt.: Lektüre ausgewählter Abschnitte aus dem Nibelungenliede (nach der Schulausgabe von Zarneke) und aus Gudrun sowie aus Walter von der Vogelweide (nach dem Lesebuch von Hopf und Paulsiek). Vorträge. Aufsätze. Themata. Im Sommerhalbjahr: 1. Der Mensch bedarf des Menschen. 2. Sänger und Gesang bei Homer. 3. Examenarbeit: Die Elemente hassen das Gebild der Menschenhand. Im Winterhalbjahr: 1. a) Land und Leute der Schweiz nach Schillers Tell. b) Siegfrieds Tod (metrischer Versuch). 2. a) Welche Beweggründe trieben Hagen zur Ermordung Siegfrieds? b) Vergleichung des ersten und des zweiten Teils des Nibelungenliedes. 3. Examenarbeit: Staat und Kirche bei Walter von der Vogelweide. Frenkel.

Lateinisch. 8 St. 1. Abt.: Sallustius Jugurtha 5—10. 43 bis Schluß; Livius XXIII, 1—20. 41—47; XXIV, 4—10. 21—35; XXV, 23—31. Privatim Ovid Metamorphosen (ca. 2200 Verse). Sallustius Jugurtha 11—42 und Catilina. Cicero Cato maior. 4 St. Repetition der Syntax. Einiges aus der Stilistik. Sprechübungen. Extemporalia. Scripta. Aufsätze. Themata. 1. Brevis de Perseo et Andromeda narratio. 2. De rebus a Q. Caecilio Metello in Numidia anno 109 gestis. 3. Quae trigintaviri Athenienses in Lysiam eiusque fratrem commiserint. 4. De procis Penelopae. 5. Examenarbeit: De Glaucio et Diomede. 2 St. Opitz. Verg. Aen. I. II. und ausgewählte Abschnitte aus III. IV. V. 2 St. Hankel. — 2. Abt.: Sallust Catilin. (in Verbindung mit Cic. Catil. III. IV). Liv. XXII. Privatim Cic. pro Ligario und pro Deiotaro. 4 St. Repetitionen aus der Syntax. Einiges aus der Stilistik, Synonymik und Phraseologie. Sprechübungen. Aufsätze, Scripta und Extemporalia. Themata. Im Sommerhalbjahr: 1. Quo jure Cicero Pompejum felicissimum appellaverit. 2. Quae gesta sint Romae M. Tullio Cicerone C. Antonio coss. ex a. d. VIII Id. Nov. usque ad Non. Dec. Im Winterhalbjahr: 1. Themistocles Atheniensibus suadet, ut in naves se suaque conferant. 2. De virtutibus Ulixidis Homericis. 3. Examenarbeit: De pugna Cannensi brevis enarratio (Liv. XXII, 44—52). 2 St. Ziel. Vergil. Aeneis I. II. V, 835—871. VI, 156—678. 752—901 mit Übersicht über den Inhalt der dazwischen liegenden Abschnitte. Memoriert wurden I, 81—123. 157—179. 2 St. Kaemmel.

Griechisch. 7 St. 1. Abt.: Herodot VI, 94—117; VII, 175—177. 198 bis Schluß; VIII, 56—64. 74—96. Lysias XII, 4—24; VII. XIII. XXIV. XXV. 3 St. Repetition

der Moduslehre. Infinitiv. Participium. Relativ- und Fragesätze. Negationen. Scripta. Extemporalia. 2 St. Opitz. Odyss. XVI—XXIV. Ilias I. II, 1—483. III. VI. IX. X. 2 St. Lange. — 2. Abt.: Herodot VII (mit einigen Auslassungen). Lys. XVI. XXIV. XXXI. XIX. Privatim Hom. Odyss. XI—XXIV. 3 St. Repetitionen aus der Tempus- und Moduslehre. Infinitiv. Participium. Negationen. Scripta und Extemporalia. 2 St. Ziel. Hom. Ilias I. II, 1—483. III. IV. V. VI. VIII (kursorisch). IX. XI. 2 St. Ulbricht.

Hebräisch. 2 St. 1. und 2. Abt. komb.: Formenlehre des Nomens und des starken Verbums (nach der Grammatik von Gesenius-Kautzsch). Übungen im Übersetzen aus Kautzsch. Frenkel.

Französisch. 2 St. Scribe, Le Verre d'eau. — Knebel-Probst, Franz. Schulgrammatik, Lehre von den Fürwörtern und vom Zeitworte. Monatlich 1 Scriptum und Extemporale oder Diktat. Übungen im Sprechen. In der 1. Abt. Apetz, in der 2. Abt. Hercher.

Englisch. 2 St. 1. und 2. Abt. komb.: Gesenius, Elementarbuch der englischen Sprache, Kap. I—XXII. Diktate und Sprechübungen. Hercher.

Mathematik. 4 St. 1. Abt.: Logarithmen; quadratische Gleichungen. Kreisrechnung, Trigonometrie, Goniometrie. Repetition der Planimetrie. Ihle. — 2. Abt.: Zweiter Teil der Planimetrie. Theorie der Chordalen. Anwendung der Algebra auf geometrische Aufgaben. Vollständige Anleitung zur Lösung planimetrischer Aufgaben. Kreisrechnung. Erster Teil der Trigonometrie. Repetition der allgemeinen Arithmetik. Lehre von den Logarithmen. Gleichungen ersten Grades mit mehreren Unbekannten. Gleichungen zweiten Grades mit einer Unbekannten. Hoffmann.

Physik. 2 St. Galvanismus. Wärmelehre. In beiden Abt.: Baumgarten.

Geschichte. 3 St. 1. Abt.: Geschichte des Mittelalters von Karl dem Großen bis auf die großen Entdeckungen. Repetition der früheren Perioden des Mittelalters. Ulbricht. — 2. Abt.: Geschichte des Mittelalters von der Entstehung des Islam an bis auf die großen Entdeckungen. Repetition der griechischen Geschichte mit ergänzenden Ausführungen. Kaemmel.

Untersekunda.

Klassenlehrer der 1. Abt.: Dr. Lange, der 2. Abt.: Dr. Hankel.

Religionslehre. 2 St. 1. Abt.: Lektüre der Apostelgeschichte und des Buches Josua. Kirchengeschichte bis zum 12. Jahrhundert. Repetition des Katechismus. Die Ordnung des Hauptgottesdienstes. Das Kirchenjahr. Jacob. — 2. Abt.: Lektüre der Apostelgeschichte und ausgewählter Stellen aus den prophetischen Büchern des alten Testaments. Kirchengeschichte bis gegen Ende des 13. Jahrhunderts. Repetition des Katechismus. Frenkel.

Deutsch. 2 St. 1. Abt.: Dispositionslehre, Aufsätze, Vorträge. Im Sommer Lessings Minna von Barnhelm, im Winter Goethes Götz von Berlichingen. Themata. Im Sommer: 1. Berufswahl, frei nach Lucians Somnium. 2. Was kann man aus Rietschels Jugendjahren lernen? 3. Gedicht: Die Sage vom Trompeterschloßchen. Im Winter: 1. Erklärung einer Chemnitzer Wetterkarte. 2. Karl und Georg im I. Akt des Götz von Berlichingen. 3. Der Prinzenraub (in 2 Szenen). 4. Examenarbeit: Einige Hauptpunkte, in denen sich die Kultur der Odyssee von der unserer Zeit unterscheidet. Lange. — 2. Abt.: Dispositionslehre. Vorträge über Stoffe aus der deutschen Götter- und Heldensage. Deklamationen. Gelesen: Schillers Tell und Goethes Götz von Berlichingen. Im Anschluß daran das Wichtigste über die Theorie des Dramas. Themata. Im Sommer: 1. Der Feldzug der Zehntausend bis zu Kyros' Tode (nach Xenophon). 2. Der Rütlibund nach Schillers Tell. 3. Licht- und Schattenseiten des Reichtums. Im Winter: 1. Caesar am Grabe des Pompeius (Hexam.). 2. Wie beweist Cicero, daß das Greisenalter dem Menschen die Thatkraft nicht raube? (nach Cic. Cato Maior.) 3. Das Ithaca der Odyssee. 4. Examenarbeit: Gold und Eisen (Parallele). Hankel.

Lateinisch. 9 St. 1. Abt.: Cicero de amicitia (mit Weglassung einiger Kapitel); pro Archia poeta; Cato maior; pro Roscio Amerino; de imperio Cnei Pompei (Privatlektüre). Auswahl aus Seyfferts Chrestomathie. Grammatik (Pronom., Adjekt., Subst., Infinitiv, Imperativ, Partic., Gerundium, Supinum). Metrik. Scripta und Extemporalia. Übersetzungen nach Jäns Übungsbuch. Lange. — 2. Abt.: Scripta und Extemporalia. Grammatik (Infin., Partic., Gerund., Supin., Subst., Adjekt., Pronom. Repetition). Mündliches Übersetzen nach Warschauer II und Jän. Emendationen. 4 St. Lektüre: Cic. de imp. Cn. Pomp., pro Archia poeta, Cato Maior. Privativ: Cornel. Nep. 3 St. Hankel. Auswahl aus Seyfferts Lesestücken. Gelegentlich metrische Übungen. 2 St. Ziel.

Griechisch. 7 St. 1. Abt.: Xen. Anab. II. Hellen. I, 1—6. II, 1. 2. Tempus- und Moduslehre. Präpositionen. Repetitionen aus dem Pensum der Tertia. Scripta und Extemporalia. 4 St. Ziel. Homers Odyssee VI—XVI. 3 St. Lange. — 2. Abt.: Grammatik: Repetition der Formenlehre. Tempora (Sommer). Modi des unabhängigen Satzes; Kausal-, Aussage- und indirekte Fragesätze, Final-, Konditional-, Relativ-, Temporalsätze. Repetition der Kasuslehre (Winter). Abwechselnd wöchentlich 1 Scriptum oder Extemporale. 3 St. Lektüre (teilweise privatim in einer zur Kontrolle festgesetzten Stunde): Xenophon Anab. II—IV. Homer Od. I, 1—95. XI—XIX. 4 St. Bochmann.

Französisch. 2 St. 1. Abt.: Knebel-Probst, Franz. Schulgr. §§ 62—84. Vervollständigung der Formenlehre. Syntax: Von den Artikeln; Gebrauch der Kasus und der Kasuspräpositionen. Vom Adjektiv. Monatlich 1 Scriptum und 1 Extemporale (oder Diktat). 1 St. Thiers, Histoire du Consulat et de l'Empire. (Campagne d'Italie en 1800. Marengo.) 1 St. In der 1. Abt. Apetz, in der 2. Abt. Hercher.

Mathematik. 4 St. 1. Abt.: Lehren von den Potenzen und Wurzeln. Systeme linearer Gleichungen. Durchschnitt eines Winkels durch Parallelen. Flächenvergleichung. Ähnlichkeit der Dreiecke, Polygone und Kreise. Ihle. — 2. Abt.: Flächenmessung. Durchschnitt des Winkels mit Parallelen. Ähnlichkeit der Dreiecke. Anleitung zur Lösung planimetrischer Aufgaben. Lehre von den Potenzen und Wurzeln. Gleichungen ersten Grades mit einer und mehreren Unbekannten. Hoffmann.

Physik. 1 St. 1. Abt.: Allgemeine Eigenschaften der Körper. Elemente der Chemie. Lehre von der Reibungselektricität. Baumgarten. — 2. Abt.: Einleitung in die Physik. Allgemeine Eigenschaften der Körper. Elemente der Chemie. Lehre vom Magnetismus. Hoffmann.

Geschichte. 2 St. 1. Abt.: Römische Geschichte vom Tode Sullas bis zum Beginn der Völkerwanderung. Geschichte des Mittelalters bis zum Regierungsanfang Karls des Großen. Schmidt. — 2. Abt.: Römische Geschichte von Cäsars Abgang in die Provinz (58 v. Chr.) bis zum Beginn der Völkerwanderung. Die Völkerwanderung. Geschichte des Mittelalters bis zum Verträge von Verdun 843 n. Chr. Kaemmel.

Geographie. 1 St. Die Elemente der mathematischen und physikalischen Erdkunde. In beiden Abt. Leipoldt.

Obertertia.

Klassenlehrer der 1. Abt.: Dr. Bochmann, der 2. Abt.: Dr. Ulbricht.

Religionslehre. 2 St. Bibelkunde des alten Testaments. Eine größere Anzahl von Sprüchen und mehrere Psalmen wurden memoriert. In beiden Abt. Enge.

Deutsch. 2 St. 1. Abt.: Lektüre und Erläuterung prosaischer Lesestücke aus Hopf und Paulsiek, sowie der Schillerschen Balladen und einer Anzahl Dichtungen aus der Zeit der Befreiungskriege. Im Anschluß an die deutsche und altklassische Lektüre Übungen im Auffinden und Ordnen des Stoffs und kleine Vorträge. Deklamation von Gedichten historischen Inhalts. 10 Aufsätze. Themata. Im Sommer: 1. Mein Lieblingsbuch. 2. Was macht uns unsere Heide so wert? 3. Des römischen Legionars Äußeres nach seiner Zweckmäßigkeit betrachtet.

4. Heldenmütige Verteidigung eines römischen Lagers durch Cäsars Legaten Q. Cicero im Winter 54/53 v. Chr. 5. Das Leben eines Ordentlichen. 6. Römertugend. 7. Erysichthon (metrische Übung in Knüttelversen im Stil der Legende). 8. Es flog ein Gänselein über'n Rhein und kam als Gickgack wieder heim (Chrie). 9. Der Konsul Cicero das Muster eines tüchtigen Beamten — nachzuweisen aus der 2. Catilinar. Rede. 10. Examenaufsatz: Was können wir aus Ovids Erzählungen von König Midas lernen? Bochmann. — 2. Abt.: Dasselbe wie in der 1. Abt. Themata. Im Sommer: 1. Der gerettete Jüngling. 2. Mann und Jüngling (nach einem Stück aus „Otto der Schütz“). 3. Der Lindwurm töter in Schillers Kampf mit dem Drachen ein dreifacher Held. 4. Q. Titurius Sabinus und L. Aurunculejus Cotta. 5. Examenarbeit: Hilf dir selber, so hilft dir Gott. Im Winter: 1. Ein Morgen in der Stadt. 2. Der Taucher in Schillers gleichnamigem Gedicht verglichen mit Pescicola. 3. Fridolin ein frommer Knecht. 4. Schilderung des Wintertags in dem Idyll: Der 70. Geburtstag. 5. Examenarbeit: P. Cornelius Scipio und M. Porcius Cato. Enge.

Lateinisch. 9 St. 1. Abt.: Grammatik: Nach Repetition der Kasuslehre Tempuslehre (Sommer); aus der Moduslehre die indikativischen und konjunktivischen Sätze und die oratio obliqua, daneben Repetition der Formenlehre (Winter). Mündliches Übersetzen nach Warschauer II. Wöchentlich 1 Scriptum (ev. metrische Arbeit) oder Extemporale abwechselnd. 4 St. Lektüre (teilweise privatim in einer zur Kontrolle festgesetzten Stunde): Caesar bell. Gall. I, 29 III—VI. Cicero Cat. II. III. Ovid Met. ed. Polle I. II. XI. XVII—XXIII, XXX. Metrische Übungen nach Seyffert-Habemicht I, §§ 6—11. 5 St. Bochmann. — 2. Abt.: Grammatik und Übungen wie in der 1. Abt. Lektüre (teilweise privatim): Caesar, de bello Gallico III. IV. V. VI. I, 30 bis zum Schluß. Cicero, Catil. I. II. 3 St. Ulbricht. Ovid, Metamorph. in der Auswahl von Siebelis-Polle III. IV. VIII. XII. XIII. XIV. XVI. 2 St. Im Sommer Ulbricht, im Winter Koch.

Griechisch. 7 St. Verba auf *μῆ*. Verba anomala (§§ 169—190). Syntax: Subjekt und Prädikat, Artikel, Pronomen, Kasuslehre (§§ 191—248) nach Gerth. Repetition. Scripta und Extemporale wöchentlich. Mündliches Übersetzen nach Dzialas. Im Sommer 7, im Winter 5 St. Lektüre: Xenoph. Anab. I (im Winter). 2 St. In der 1. Abt. Hankel, in der 2. Abt. Hölzl.

Französisch. 2 St. 1. Abt.: Knebel-Probst, Franz. Schulgrammatik: Wiederholung des Pensums der Untertertia (§§ 19—59). Unregelmäßige Zeitwörter (§§ 60. 61). Mündliche Übungen. Monatlich 1 Scriptum und 1 Extemporale. Syntaktische Regeln im Anschluß an die Lektüre. 1 St. Erckmann-Chatrian, Histoire d'un Conscrit de 1813. 1 St. Albrecht. — 2. Abt.: Unregelmäßige Verba nach Knebel-Probst (§§ 60. 61). Syntaktisches im Anschluß an die Lektüre. Guizot, Récits historiques I. Das übrige wie in der 1. Abt. Hercher.

Mathematik. 4 St. Arithmetik: Lineare Gleichungen mit einer Unbekannten. Proportionen. Abgekürztes Dezimalbruchrechnen. Quadratwurzeln. 2 St. Geometrie: Anwendung der Kongruenzsätze auf den Kreis; Flächengleichheit der Figuren. Das analytische Verfahren zur Lösung von arithmetischen und geometrischen Aufgaben. In der 1. Abt. Ihle, in der 2. Abt. von Vieth.

Naturwissenschaften. 1 St. Im Sommer: Mineralogie. Im Winter: Geologie und Krystallographie. In der 1. Abt. König, in der 2. Abt. Hoffmann.

Geschichte. 2 St. Römische Geschichte bis zum Tode Cäsars. In der 1. Abt. Schmidt, in der 2. Abt. Vogel.

Geographie. 2 St. Ausführliche Darstellung der physikalischen, ethnographischen und politischen Verhältnisse von Centraleuropa. Wiederholung der übrigen Länder Europas. In beiden Abt. Leipoldt.

Untertertia.

Klassenlehrer der 1. Abt.: Dr. Hölzl, der 2. Abt.: Dr. Vogel.

Religionslehre. 2 St. Bibelkunde des neuen Testaments. Repetition des Katechismus. Memorieren einzelner Bibelstellen und Kirchenlieder. In der 1. Abt. Enge, in der 2. Abt. Roßberg.

Deutsch. 2 St. 1. Abt.: Erklärung von Gedichten und prosaischen Abschnitten aus Hopf und Paulsicks Lesebuch für Tertia. Deklamationen. Besprechung und Korrektur der Aufsätze. Themata. Im Sommer: 1. Der blinde König. (Einer der anwesenden Ritter erzählt den Verlauf der Begebenheit.) 2. Die Jahreszeiten — vier Reisende. 3. Cäsars zweiter britannischer Feldzug (Klassenaufsatz). 4. a) Ein Morgen und ein Abend im Walde. b) Ein Ferienerlebnis. (Zur Auswahl.) Im Winter: 1. Der Schenk von Limburg und seine Feste. 2. Das Leben eines Ritters. 3. Cäsar erobert Vellaunodunum, Cenabum und Noviodunum (teils Inhaltsangabe, teils Übersetzung von Caes. bell. Gall. VII, 10—13). 4. Ein Brief an den Großvater. 5. Worin weicht Schiller in „Der Graf von Habsburg“ von der Wirklichkeit und seiner Quelle ab? 6. Examenarbeit: Aus dem Leben Kaiser Maximilians, des letzten Ritters. Hölzl. — 2. Abt.: Dasselbe wie in der 1. Abt. Themata. Im Sommer: 1. Welche Vorteile bringt ein Strom einer Großstadt? 2. Das Glück von Edenhall (Bericht des Schenken in indirekter Rede). 3. Der Sänger in „Der Graf von Habsburg“. 4. Bericht über die Ferien (Briefform). 5. Examenarbeit: Der Nutzen des Waldes. Im Winter: 1. Reden ist Silber, Schweigen ist Gold. 2. Warum ist der Rhein uns Deutschen so lieb? 3. Übersetzung von Caes. bell. Gall. VII, 29—31. 4. Wann tönt die Glocke? 5. Das menschliche Leben verglichen mit einem Baume. 6. Examenarbeit: Die spartanische Erziehung. Enderlein.

Lateinisch. 9 St. Repetition des Pensums der Quarta. Syntaxis convenientiae. Kasuslehre. Präpositionen. Städtenamen. Orts-, Raum- und Zeitbestimmungen. Mündliches Übersetzen aus Warschauer I. 3 St. Caes. bell. Gall. V. VI (mit Auswahl). VII. 3. St. Scripta und Extemporalia. Emendation. 2 St. Hauptregeln der Prosodie und Metrik. Metrische Übungen nach Seyffert (§§ 1—6 inkl.) und Lektüre ausgewählter Abschnitte aus Frankes Chrestomathie. 1 St. In der 1. Abt. Hölzl, in der 2. Abt. Vogel.

Griechisch. 7 St. Regelmäßige Formenlehre bis zu den verbis liquidis (inkl.). Lernen von Vokabeln und mündliche Übersetzungen nach Gerths Übungsbuch. Scripta und Satzextemporalia wöchentlich abwechselnd. Formenextemporalia. In der 1. Abt. Vogel, in der 2. Abt. Wiegandt.

Französisch. 2 St. Wiederholung und Vervollständigung der Formenlehre. Die wichtigsten unregelmäßigen Verba und einige Regeln der Syntax im Anschluß an die Lektüre ausgewählter Stücke des Lesebuches von Benecke-d'Hargues. Monatlich ein Scriptum und ein Extemporale. In beiden Abt. Hercher.

Mathematik 4 St. Die vier Species der Buchstabenrechnung. Das Dreieck und die besonderen Vierecke. Dreiecks- und Viereckskonstruktionen. In der 1. Abt. Ihle, die Arithmetik seit Michaelis Hornickel; in der 2. Abt. von Vieth.

Naturwissenschaften. 2 St. Im Sommer: Anthropologie. Im Winter: Mineralogie, Teil I. In beiden Abt. König.

Geschichte. 2 St. Griechische Geschichte bis zum Tode Alexanders des Großen. In der 1. Abt. Bochmann, in der 2. Abt. Koch.

Geographie. 1 St. Die außereuropäischen Erdteile mit besonderer Berücksichtigung der meteorologischen Verhältnisse, der Flora und Fauna, sowie des Völkerlebens der einzelnen Länder. In beiden Abt. Leipoldt.

Quarta.

Klassenlehrer der 1. Abt.: Wiegandt, der 2. Abt.: Dr. Schmidt.

Religionslehre. 3 St. Erklärung der letzten drei Hauptstücke. Memorieren von Sprüchen und Kirchenliedern. Repetition der Oster- und Pfingstgeschichte. Besprechung der Paulinischen Reisen. In der 1. Abt. Enge, in der 2. Abt. Roßberg.

Deutsch. 3 St. 1. Abt.: Satz- und Interpunktionslehre. Regeln über Orthographie. Lektüre und Erklärung prosaischer und poetischer Stücke aus Hopf und Paulsicks Lesebuch für Quarta. Deklamationen. Aufsätze. Themata. Im Sommer: 1. Das Pferd als Diener

und Freund des Menschen. 2. Auf der Brühl'schen Terrasse an einem Maiabend. 3. Die Ordnung der Natur (Klassenaufsatz). 4. Klein Roland. 5. a) Ein Tag aus meinen Ferien. b) Von Dresden nach Loschwitz. 6. Wie man Diebe fängt (Klassenaufsatz). Im Winter: 1. Der Herbst hat auch seine Freuden. 2. Brutus verurteilt seine Söhne (Beschreibung des Gemäldes in der Aula). 3. Die Ermordung Cäsars. 4. Weihnachten. 5. Was uns die Schulbank erzählt. 6. M. Tullius Cicero. 7. Examenaufsatz: Der Jahrmarkt in einer kleinen Stadt. Von Ostern bis zu den Sommerferien Koch, dann Wiegandt. — 2. Abt.: Dasselbe wie in der 1. Abt. Themata. Im Sommer: 1. Der Löwe. 2. Der Mensch denkt; Gott lenkt (nach G. Schwabs Gedicht: „Das Gewitter“). 3. Der Rheinstrom. 4. Die Entdeckung Amerikas durch Columbus. 5. Die Eiche. 6. Die Chinesen. 7. Examenarbeit: Napoleons Zug nach Rußland. Im Winter: 1. Ein Beispiel edler Menschenliebe (nach Bürgers Gedicht: „Der brave Mann“). 2. Der Bau eines Hauses. 3. Friedrich der Große und der Müller. Ein Gespräch. 4. Der Ausbruch eines Vulkans. 5. Die olympischen Spiele. 6. Der Nutzen des Glases. 7. Konradin, der letzte Hohenstaufe. 8. Examenarbeit: Der Bericht eines Wassertropfens über seine Erlebnisse. Leipoldt.

Lateinisch. 9 St. Übersicht über die Syntax. Repetition und Erweiterung der Formenlehre. Mündliches Übersetzen aus Buschs Übungsbuch für Quarta. Memorieren von Vokabeln und Sätzen. Lektüre aus Lhomond, *urbis Romae viri illustres*. Scripta und Extemporalia. In der 1. Abt. Wiegandt, in der 2. Abt. Schmidt.

Französisch. 5 St. Beendigung des Elementarkurses nach Probst, Vorschule. Alle acht Tage ein Scriptum oder Extemporale, resp. Diktat. In der 1. Abt. Albrecht, in der 2. Abt. Hercher.

Mathematik. 4 St. Repetition der Bruchrechnung, einfache und zusammengesetzte Regeldetri, Zinsrechnung. Formenlehre bis einschließlich der Lehre von den Winkeln der Parallelen. In der 1. Abt. König, seit Mich. Hornickel 2 St. Rechnen, in der 2. Abt. von Vieth.

Naturwissenschaften. 2 St. Im Sommer Botanik. Kryptogamen. Wiederholung der Phanerogamen. Bau und Leben der Pflanze. Im Winter Zoologie. Ur- und Pflanzentiere, Würmer, Gliederfüßer und Weichtiere. In beiden Abt. König.

Geschichte. 2 St. Bilder aus der neueren Geschichte bis zu den Freiheitskriegen mit besonderer Berücksichtigung der sächsischen Geschichte. Im Sommer in beiden Abt. Schmidt, im Winter in der 1. Abt. Schmidt, in der 2. Abt. Guba.

Geographie. 2 St. Die Länder Europas in ausführlicher Darstellung. In der 1. Abt. Schmidt, in der 2. Abt. Leipoldt.

Quinta.

Klassenlehrer der 1. Abt.: Albrecht, der 2. Abt.: Dr. Enderlein.

Religionslehre. 3 St. Biblische Geschichte des neuen Testaments. Erklärung des zweiten Hauptstücks. Memorieren von Sprüchen und Kirchenliedern. In der 1. Abt. Roßberg, in der 2. Abt. Enge.

Deutsch. 3 St. 1. Abt.: Lektüre von Gedichten und Prosastücken aus Hopf und Paulsicks Lesebuch für Quinta. Deklamierungsübungen. Aufsätze. Diktate. Besprechung der Präpositionen, des einfachen und zusammengesetzten Satzes. Themata. Im Sommer: 1. Loschwitz. 2. Die Fahrt des Helios. 3. Phaëthon. 4. Wettstreit des Zeuxis und Parrhasios. 5. Freiheitsliebe der Phokäer. 6. Zur Auswahl: a) Ein Ferienerlebnis (in Briefform). b) Der Glockenguß zu Breslau. 7. Die Zaubermittel des Furius. Im Winter: 1. Der Wilde (nach dem Gedicht von Seume). 2. und 3. Baldurs Tod und Rückkehr. 4. Das Reitpferd. 5. Das brave Mütterchen zu Husum (Klassenaufsatz). 6. Die Rache (ausgeführte Erzählung nach dem Gedicht von Uhland). 7. Der Wald zur Winterszeit. 8. Ursprung von Meissen. 9. Herzog Ernst von Schwaben. 10. Examenarbeit: Ernst Rietschel, der Meister unseres Lutherdenkmals. Brachmann. — 2. Abt.: Dasselbe wie in der 1. Abt. Themata. Im Sommer: 1. Wie Friedrich der Große

Schulvisitation hielt. 2. Eine eigentümliche Belohnung. 3. Die Arche Noahs. 4. Ein kernhafter Wunsch. 5. Wie man Diebe fängt. 6. Klassenaufsatz: Landgraf Ludwig der Eiserne. 7. Um des Kaisers Bart. 8. Der Kalif und sein Sklave. 9. Examenarbeit: König Friedrich und sein Nachbar. Im Winter: 1. Die beiden Katzen. 2. Der Derwisch. 3. Pescecola. 4. Pescecolas Tod. 5. Aristodikos. 6. Alboin vor Pavia. 7. Die Vorbereitungen zum Guß einer Glocke. 8. Die Vollendung der Glockenform und der Schmelzofen. 9. Kanada (Klassenaufsatz). 10. Examenarbeit: Stavoren. Enge.

Lateinisch. 9 St. Im Sommer: Repetition des Pensums der Sexta mit Hinzunahme der Anomalien in Deklination und Komparation, der schwierigeren Numeralia und Pronomina, der Adverbia, der Präpositionen in ihren Hauptbedeutungen und der wichtigsten Konjunktionen. Im Winter: Das unregelmäßige Verbum. Aus der Syntax: Acc. c. inf. und Abl. abs. Übersetzen nach Busch. Memorieren von Vokabeln und Sätzen. Alle acht Tage ein Scriptum oder Extemporale. In der 1. Abt. Albrecht, in der 2. Abt. Enderlein.

Französisch. 3 St. Elementarkursus nach Probst, Vorschule, 1. und 2. Abschnitt. Alle acht Tage ein Scriptum oder Diktat. In der 1. Abt. Albrecht, in der 2. Abt. Apetz.

Rechnen. 3 St. Die gewöhnlichen Brüche und die Dezimalzahlen. Einfache Anwendungen. In beiden Abt. von Vieth.

Naturwissenschaften. 2 St. Im Sommer Botanik: Besprechung einzelner Familien. Im Winter Zoologie: Reptilien, Fische und Gliederfüßler. In beiden Abt. König.

Geschichte. 2 St. Bilder aus der Geschichte des Mittelalters, vorzugsweise aus der deutschen und sächs. Geschichte. In der 1. Abt. Brachmann, in der 2. Abt. Enderlein.

Geographie. 2 St. Einige Fundamentallehren aus der mathematischen Geographie. Allgemeine Betrachtung der Kontinente und Weltmeere. Asien, Afrika, Amerika, Australien. Im Sommer in beiden Abt. Leipoldt, im Winter in der 1. Abt. Leipoldt, in der 2. Abt. Guba.

Sexta.

Klassenlehrer der 1. Abt.: Dr. Brachmann, der 2. Abt.: Roßberg.

Religionslehre. 3 St. Biblische Geschichte des alten Testaments. Erklärung des ersten Hauptstücks. Memorieren von Sprüchen. Repetition von Kirchenliedern mit geschichtlicher und sachlicher Erläuterung. In der 1. Abt. Enge, in der 2. Abt. Roßberg.

Deutsch. 3 St. Hauptregeln der Orthographie und Interpunktion. Wortklassen. Deklination und Konjugation. Haupt- und Nebensatz. Lektüre und Erläuterung von poetischen und prosaischen Lesestücken aus Hopf und Paulsicks Lesebuch für Sexta. Übungen im Nacherzählen. Recitieren von Gedichten. Aufsätze. Diktate. In der ersten Abt. Brachmann, in der 2. Abt. Enderlein, seit den großen Ferien Roßberg.

Lateinisch. 9 St. Regelmäßige Formenlehre mit Einschluß der Deponentia. Übersetzen nach Busch. Memorieren von Vokabeln. Alle acht Tage ein Scriptum oder Extemporale. In der 1. Abt. Brachmann, in der 2. Abt. bis zu den großen Ferien Roßberg, dann Koch.

Rechnen. 3 St. Die vier Species mit unbenannten und benannten Zahlen. Teilbarkeit der Zahlen. Verwandlungsübungen. Schlußsatz. Zeitrechnung. In der 1. Abt. von Vieth, in der 2. Abt. Gärtner.

Naturwissenschaften. 2 St. Im Sommer Botanik: ausgewählte Pflanzen. Linnés System. Im Winter Zoologie: Säugetiere und Vögel. In beiden Abt. König.

Geschichte. 2 St. Im Sommer: Griechische Sagen. Im Winter: Bilder aus der griechischen und römischen Geschichte. In der 1. Abt. Brachmann, in der 2. Abt. Enderlein.

Geographie. 2 St. Entwicklung der geographischen Grundbegriffe an der Hand der Heimatskunde. Sachsen. Deutschland in ausführlicher, die übrigen europäischen Länder in gedrängter Darstellung. Übersicht über das Erdganze. In der 1. Abt. Leipoldt, in der 2. Abt. Enderlein.

Künste.

Turnen. 40 St. und zwar 36 St. in 18 Klassen: I^a₁ und I^a₂, I^b₁ und I^b₂, VI₁ und VI₂, kombiniert, die übrigen Klassen getrennt, sowie für I^a₁ bis III^a₂, III^b₁ und III^b₂, IV₁ und IV₂, V₁ und V₂ 4 Kürturnstunden. Cötus I Heeger, Cötus II Gärtner.

Singen. 14 St. und zwar je 2 St. für VI₁ und VI₂, je 1 St. für V₁, V₂, IV_{1,2} und III^b_{1,2}. Erlernen der Noten. Übungen, Choräle, Volkslieder. 1 St. für III^a₁, III^a₂ und II^b₁, II^b₂, 1 St. für II^a₁, II^a₂, I^b₁, I^b₂ und I^a₁, I^a₂. Übungen, mehrstimmige Männergesänge. 4 St. für den Chor und zwar 2 St. für Sopran und Alt und 2 St. für Tenor und Baß. Übungen. Gesänge für gemischten Chor. Große.

Zeichnen. 10 St. und zwar je 2 St. für VI₂, VI₁, V₂ und V₁ (obligatorisch) und 2 St. für die übrigen Klassen (fakultativ). Zeichnungen von einfachen und ausgeführten Ornamenten, Landschaften und Köpfen. Bei dem fakultativen Unterricht auch Aquarellmalen. Gebhardt.

Schreiben. 7 St. und zwar 2 St. für VI₁, 1 St. für V₁: Taktschreiben. Heeger. 1 St. für Schüler aus IV₁ und IV₂: Wiederholungen. Heeger. 2 St. in VI₂ und 1 St. in V₂: Dasselbe wie in den entsprechenden Parallelklassen. Gärtner.

Stenographie. 4 St. und zwar 2 St. für die kombinierten Klassen II^b₁ und III^a₁ und 2 St. für die kombinierten Klassen II^b₂ und III^a₂. Wortbildung und Wortkürzung mit Lese- und Schreibeübungen nach Rätzsch, Kurzer Lehrgang. Abriß der Satzkürzung. Oppermann.

Statistische Leistungstabelle beim Turnen.

Klassen	Schülerzahl	Dispensiert		Durchschnitt im						Felgaufschwung mit Ristgriff am Reck	Schwungkipp mit Ristgriff am Reck	Schwungstemmen mit Ristgriff am Reck	Langsgrätschsprung über den Kasten	Hangeln, bez. Klettern am 5,60 m hohen Tau	Es können schwimmen
		auf immer	auf Zeit	Hangwippen mit Ristgriff am Reck	Stützwippen am Barren	Hochstemmen des 25 Kg. Stabhantels	Weitspringen vom 10 cm hohen Sprungbrett	Hochspringen							
I ^a ₁	22	1	2	8,7	12,1	18,9	4,13 m	1,31 m	95%	74%	37%	74%	100%	100%	
I ^a ₂	22	0	0	8,0	10,9	17,2	4,28 „	1,30 „	82 „	77 „	59 „	73 „	86 „	91 „	
I ^b ₁	21	0	1	10,6	13,0	16,4	4,36 „	1,34 „	85 „	70 „	45 „	80 „	100 „	81 „	
I ^b ₂	24	1	3	9,0	9,1	15,0	3,79 „	1,25 „	72 „	61 „	23 „	61 „	78 „	63 „	
II ^a ₁	27	0	0	10,4	12,3	14,7	4,00 „	1,32 „	100 „	85 „	25 „	77 „	89 „	85 „	
II ^a ₂	28	0	2	9,1	8,9	13,5	3,87 „	1,26 „	96 „	60 „	40 „	80 „	74 „	93 „	
II ^b ₁	32	0	2	8,1	6,6	9,1	3,75 „	1,18 „	79 „	45 „	21 „	62 „	76 „	88 „	
II ^b ₂	32	3	1	7,2	8,0	9,4	3,85 „	1,24 „	85 „	35 „	27 „	73 „	70 „	72 „	
III ^a ₁	35	1	2	7,7	5,8	5,1	3,41 „	1,17 „	88 „	44 „	16 „	75 „	100 „	71 „	
III ^a ₂	34	1	0	5,0	5,5	6,5	3,50 „	1,17 „	82 „	50 „	22 „	70 „	100 „	74 „	
III ^b ₁	33	0	5	7,6	4,3	2,1	3,49 „	1,14 „	93 „	57 „	21 „	79 „	100 „	70 „	
III ^b ₂	32	2	1	4,0	4,0	2,4	3,19 „	1,09 „	71 „	35 „	16 „	71 „	96 „	53 „	
IV ₁	37	0	0	7,5	4,2	—	3,08 „	1,09 „	93 „	41 „	16 „	—	100 „	54 „	
IV ₂	37	1	1	3,8	3,7	—	3,15 „	1,09 „	75 „	28 „	3 „	—	97 „	46 „	
V ₁	40	0	1	5,3	—	—	2,94 „	1,02 „	95 „	18 „	13 „	—	100 „	51 „	
V ₂	40	0	3	3,4	—	—	2,88 „	0,97 „	76 „	3 „	3 „	—	92 „	38 „	
VI ₁	30	0	1	3,6	—	—	2,83 „	0,98 „	—	3 „	—	—	93 „	40 „	
VI ₂	33	0	2	1,7	—	—	2,71 „	0,92 „	—	3 „	3 „	—	94 „	18 „	
18	559	10	27	die absolut höchste Leistung ist						—	—	—	—	—	—
				20	22	39	5,50 m	1,60 m							

Anmerkung. Die Höhe des Reckes für den Felgaufschwung ist in I = 2,20 m, in II = 2,00 m, in III = 1,80 m, in IV = 1,60 m, in V = 1,40 m. Der 1,60 m lange Springkasten ist in III = 1,00 m, in I und II = 1,20 m hoch. Das Tau wird in VI—III erklettert, in II und I erhangelt.

III. Sammlungen und Lehrmittel.

A. Schulbibliothek.

Unter Spezialverwaltung des Professors Dr. Gerth.

An Geschenken sind im Schuljahre 1885/1886 eingegangen:

1. Vom K. S. Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts: Max von dem Borne, Die Fischereiverhältnisse des deutschen Reichs; Erster Bericht über die gesamten Unterrichts- und Erziehungsanstalten im Königreich Sachsen. — 2. Vom K. S. statistischen Bureau: Zeitschrift des K. S. statistischen Bureaus XXXI nebst Supplementheft. XXXI, 1. 2. — 3. Von der Handels- und Gewerbekammer zu Dresden: Bericht der Handels- und Gewerbekammer 1884. — 4. Von einem Gönner der Anstalt: Rühlmann, Handbuch der mechanischen Wärmetheorie II, 3. — 5. Von den Erben des Krause-Leonhardischen Nachlasses, durch Herrn Dr. Wünsche: Krause, Das Urbild der Menschheit, 2. Aufl.; Krause, Abriss des Systems der Philosophie des Rechts; Krauses Abriss der Ästhetik, herausgeg. von J. Leutbecher; Krauses Vorlesungen über die psychische Anthropologie, herausgeg. von Ahrens; Krause, Die absolute Religionsphilosophie, 2 Bde., herausgeg. von H. K. von Leonhardi, nebst Sachverzeichnis; Krauses Anfangsgründe der allgemeinen Theorie der Musik, herausgeg. von V. Strauß; Leonhardis Vorbericht zu Krauses Vorlesungen über die reine Philosophie der Geschichte; Br. Martin, Krauses Leben, Lehre und Bedeutung; von Leonhardi, Die neue Zeit. Heft 1—11; von Leonhardi, Sätze aus der theoretischen und praktischen Philosophie; von Leonhardi u. Andreae, Krauses emporleitender Teil der Philosophie; von Leonhardi, die österreichischen Armlencher-Gewächse; von Leonhardi, die böhmischen Characeen. — 6. Von der Gesellschaft Isis zu Dresden: Festschrift der naturwissenschaftlichen Gesellschaft Isis 1885. — 7. Vom Herausgeber, Herrn Dr. Krenkel: Klassische Bühnendichtungen der Spanier. 2. Bd. Nebst Nachträgen und Berichtigungen zum 1. Bde. — 8. Vom Verfasser, Herrn Realgymnasialoberlehrer Dr. Schneider: Schneider, Die Machtäußerungen des deutschen Reichs im Auslande. Sedanfestrede. — 9. Vom Verfasser, Herrn Gymnasialoberlehrer Dr. Heydenreich in Freiberg: Heydenreich, Bibliographisches Repertorium über die Geschichte der Stadt Freiberg und ihres Berg- und Hüttenwesens. — 10. Von der Fuesschen Verlagsbuchhandlung: Müller, Unregelmäßige griechische Verba. — 11. Von der Kesselringschen Verlagsbuchhandlung: Siebelis, Griechische Formenlehre. — 12. Von der Pertheschen Verlagsbuchhandlung: Weber, Griechische Elementargrammatik. — 13. Von der Buchnerschen Verlagsbuchhandlung: Englmanns Grammatik der lateinischen Sprache, 12. Aufl., bearb. von Welzhofer. — 14. Vom Herrn Verfasser: Heeger, Anleitung für den Turnunterricht in Knabenschulen, bearbeitet in sieben aufsteigenden Stufen. 2 Bde.; Heeger, Schulturnen und Körperpflege. Vortrag auf der 12. Versammlung des Sächsischen Turnlehrervereins. — 15. Von einigen Lehrern der Anstalt: Berliner philol. Wochenschrift 1885; Philologische Rundschau 1885; Blätter für das bayerische Gymnasialwesen; Wochenschrift für klass. Philologie 1885, 1. u. 2. Quartal; Gymnasium 1885, 3. u. 4. Quartal; Litteraturblatt für german. u. roman. Philologie 1885, 3. u. 4. Quartal.

Aus den etatmäßigen Mitteln wurden angeschafft:

Berliner Studien III, IV, 1; Dissertationes philol. Halenses VI, 1; Leipziger Studien VIII, 1, 2; Philol. Untersuchungen, herausgeg. v. Kießling u. Willamowitz-Möllendorf VIII; Bergks kleine philol. Schriften, herausgeg. v. Peppmüller II; Ebeling, Lexicon Homericum vol. I, fasc. 17—21; Buchholz, Homerische Realien III, 2; Euripides Phoenissae rec. Klotz, ed. 2. cur. Wecklein; Aristophanis fragmenta ed. Blaydes; Plato Meno et Euthyphro rec. Fritzsche; Orphica rec. Abel; Collitz, Griech. Dialektinschriften II, 1; Merguet, Lexikon zu den Schriften Caesars, Lieferg. 2—5; Catull rec. Baehrens II, 2; Boetius ed. Meiser II; Humboldts sprachphilosophische Werke herausgeg. v. Steinthal; Steinthal, Abriss der Sprachwissenschaft I, 2; Müller, Grundriß der Sprachwissenschaft II, 2; Meyer, Vergleichende Grammatik der griech. u. lat. Sprache I; Baumeister, Denkmäler des klass. Altertums I; Roscher, Lexikon der griech. u. röm. Mythologie, Lieferg. 6—8; Hahn, Leitfaden der alten Geographie; Blaß, Aussprache des Griechischen, 2. Aufl.; Gilbert, Handbuch der griech. Altertümer II; Bernhardt, Grundriß der griech. Litteratur II, 2, 3. Aufl.; Roßbach-Westphal, Theorie der musischen Künste der Hellenen I; Bohn, Ansicht von Olympia; Hoffmann, das alte Athen, Lieferg. 3. 4; Ussing, Erziehung und Jugendunterricht bei den Griechen und Römern; Beckers Charikles, bearb. v. Göll, 3 Bde.; Beckers Gallus, bearb. v. Göll, 3 Bde.; Marquardt, Römische Staatsverwaltung III, 2. Aufl.; Gilbert, Geschichte und Topographie der Stadt Rom II; Ziegler, das alte Rom; Nicolai, Geschichte der röm. Litteratur; Preller, Römische Mythologie II, 3. Aufl. v. Jordan; Jahresberichte der Geschichtswissenschaft 4. Jahrg. (1881); Maurenbrecher, Historisches Taschenbuch VI, 5; Ranke, Weltgeschichte VI, 1. 2; Oncken, Allgemeine Geschichte Lieferg. 81—111; Schäfer, Demosthenes und seine Zeit, 2. Aufl. I; Mommsen, Römische Geschichte V; Duruy, Geschichte des röm. Kaiserreichs, übers. v. Hertzberg, I; Nitzsch, Geschichte des deutschen Volks III; Treitschke, Deutsche Geschichte im 19. Jahrhundert III; Arnold, Deutsche Geschichte II, 2; Allgemeine Deutsche Biographie, Lieferg. 101—110; Hottenroth, Trachten, Haus-, Feld- und Kriegsgerätschaften, Lieferg. 12. 13; Woltmann-Woermann, Geschichte der Malerei,

Lieferg. 15; Otte, Handbuch der Kunstarchäologie I. II; Günther, Grundzüge der tragischen Kunst; Droysen, Historischer Handatlas, Lieferg. 1—10; Stieler's Handatlas; Kiepert, Wandkarte von Italien; Kiepert, Wandkarte von Elsaß-Lothringen; Götzinger, Reallexikon der deutschen Altertümer; Goedeke, Grundriß zur Geschichte der deutschen Dichtung, 2. Aufl., Heft 2; Deutsche Dichter des 16. Jahrhunderts, herausgeg. v. Goedeke u. Tittmann VI, 3; Ayer, Grammaire comparée de la langue française, 4. Aufl.; Schweizer, Molière; Herzogs Realencyklopädie für protest. Theologie, 2. Aufl., Lieferg. 147—162; Fichtes Reden an die deutsche Nation, erl. v. Vogt; Herbarts Sämtliche Werke herausgeg. v. Hartenstein I—IV; Schmid, Encyklopädie des gesamten Erziehungs- und Unterrichtswesens VI, 3. VII, 1. 2; Paulsen, Geschichte des gelehrten Unterrichts; Verhandlungen der Philologenversammlung in Dessau 1884; Verhandlungen der Direktorenversammlungen in Preußen XVII—XXI; Lehrpläne für die höheren Schulen Preußens, nebst Ordnung der Entlassungsprüfungen; Instruktionen für die österreichischen Gymnasien; Weisungen für die Führung des Schulamts; Schlömilch, Handbuch der Mathematik, 2 Bde.; Günther, Geophysik II; Heumann, Anleitung zum Experimentieren; Kohlrausch, Leitfaden der Physik; Lehmann, Physikalische Technik; Zarncke's Litterarisches Centralblatt 1885; Deutsche Litteraturzeitung 1885; Jahrbücher für Philologie und Pädagogik 1885; Supplem. XIV, 2; Philologus 1885; Supplem. V, 2; Philologischer Anzeiger 1885; Hermes 1885; Zeitschrift für Gymnasialwesen 1885; Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien 1885; Bursians Jahresbericht, 12. Jahrg. 1884 nebst Beiblättern; Historische Zeitschrift 1885; Neues Archiv für sächsische Geschichte VI; Fortschritte der Physik XXXV, 1. XXXVII, 1; Nautisches Jahrbuch für 1886; Gesetz- und Verordnungsblatt für das Königreich Sachsen 1885; Reichsgesetzblatt 1885; Handbuch der Schulstatistik für das Königreich Sachsen, 13. Ausg.; Mushackes Schulkalender 1885; Dresdner Adreßhandbuch 1885.

B. Schülerbibliothek.

Unter Spezialverwaltung des Oberlehrers Dr. Opitz.

Die Schülerbibliothek wurde im verflossenen Schuljahre um folgende Werke vermehrt:

I. Abteilung (für untere Klassen).

A. Für Quarta: 529. Höcker, General von Werder; 532. Derböck, Nordenskjölds und seiner Reisegefährten Erlebnisse im ewigen Eise.

B. Für Quinta und Sexta: 110. Deutscher Jugendfreund 1885 (2 Exempl.); 152. Kinderlaube XXIII; 351. Deutsche Jugend XXV. XXVI (in je 2 Exempl.); 397. Wildermuth, der Jugendgarten X; 530. Hummel, Sigismund Rüstig. 2. Aufl.; 531. Grube, Napoleons Kriegszug nach Moskau 1812.

II. Abteilung (für mittlere Klassen).

775. Das neue Universum VI; 822. Höcker, der Sieg des Kreuzes III (2 Streiter des Herrn); 827. Roth, römische Geschichte. 2. Aufl. II. Band; 849. Lindau, Geschichte von Dresden; 850. Stein, in der Dämmerstunde; 851. Bintz, ausgewählte Gedichte geschichtlichen Inhalts; 852. Werner, das Buch von der deutschen Flotte. 4. Aufl.; 853. Niemann, Pieter Maritz; 854. Lackowitz, unsere Vögel; 855. Kayser, Ägypten einst und jetzt; 856. von Horn, Silberblicke. 2 Bände; 857. Pichler, aus böser Zeit; 858. Stein, Kaiser und Kurfürst; 859. Römpler, Rautenblätter; 860. Wagner, Prinz Eugen und sein allzeit bereiter Wachtmeister; 861. von Hellwald, die weite Welt; 862. Stein, der große Kurfürst I; 863. Sach, die deutsche Heimat.

III. Abteilung (für obere Klassen).

1254. Mommsen, römische Geschichte V; 1423. Oncken, allgemeine Geschichte in Einzeldarstellungen: II, 4 Müller, der Islam im Morgen- und Abendlande I; II, 6 Prutz, Staatengeschichte des Abendlandes im Mittelalter von Karl d. Gr. bis Maximilian I; IV, 1 Oncken, das Zeitalter der Revolution, des Kaiserreichs und der Befreiungskriege; IV, 2 Flathe, das Zeitalter der Restauration und Revolution 1815—1851; 1467. Die Geschichtsschreiber der deutschen Vorzeit. Lieferg. 74—77; 1551. von Gottschall, der neue Plutarch XI; 1552. Grimm, deutsches Wörterbuch VI (L. M.); 1554. Meisterwerke der Holzschnidekunst VII; 1656. Beschreibende Darstellung der älteren Bau- und Kunstdenkmäler Sachsens IV. V; 1792. von Seidlitz, allgemeines historisches Porträtwerk II (Staatsmänner und Feldherren); 1801. Hertzberg, Athen; 1802. Jlborg, Friedrich Theodor Hugo Jlborg; 1803. Steub, Bilder aus Griechenland; 1804. von Zwiedineck-Südenhorst, Kriegsbilder aus der Zeit der Landsknechte; 1805. Brand, in Lehnspflicht; 1806. Detto, Horaz und seine Zeit; 1807. von Wildenbruch, der Meister von Tanagra. 5. Aufl.; 1808. Hanslick, aus dem Opernleben der Gegenwart; 1809. Stanley, der Kongo. Deutsch von Wobeser. 2 Bände; 1810. Sieglin, Karte der Entwicklung des römischen Reichs; 1811. Stieler, Kulturbilder aus Bayern; 1812. Preller, Odysseelandschaften; 1813. Piper, die Zeugen der Wahrheit. 4 Bände; 1814. Riehl, musikalische Charakterköpfe. 3 Bände; 1815. Richter, Lebenserinnerungen eines deutschen Malers; 1816. von Urbanitzky, die Elektrizität im Dienste der Menschheit; 1817. Bernays, Goethe.

Gottsched; 1818. von Strachwitz, Gedichte. 7. Aufl.; 1819. Dahn, Gelimer. 1820. Kirchhoff, unser Wissen von der Erde. I (allgemeine Erdkunde); 1821. Vogt, das Buch vom deutschen Heere; 1822. Stieler, Natur- und Lebensbilder aus den Alpen; 1823. Wohlrab, Melusine; 1824. Naumann, illustrierte Musikgeschichte. 2 Bände.

C. Physikalisches Kabinett.

Unter Spezialverwaltung des Professors Dr. Baumgarten.

Aus den etatmäßigen Mitteln wurden angeschafft:

Doppelcommutator; elektrische Sekundenglocke mit Relais; Polarisationselement; drei Rollen mit je 100 Ohm Widerstand; eine Partie Eisenkugeln zu Sprengversuchen mit gefrierendem Wasser; Ausflußröhre mit Tuchbeutel zur Herstellung fester Kohlensäure; zwei große Glashähne; Träger zur Quecksilberluftpumpe; Werkzeuge; Glasgeräte; Kautschukartikel; Chemikalien. — Eine größere Summe wurde für eine umfängliche Verbesserung des Demonstrationsgoniometers sowie für Reparatur am Dampfbarometer verausgabt.

An Geschenken flossen der Apparatenkasse zu:

Von Herrn Kommerzienrat Meyer in Gera 100 Mark. — Von Herrn Oberforstmeister Heinicke in Bärenfels 150 Mark. — Von einem Lehrer der Anstalt 155 Mark Privatstundenhonoreare zweier Primaner. — Über die Verwendung dieser Gelder zur Anschaffung eines größeren Apparates wird das nächstjährige Programm berichten.

D. Naturhistorische Sammlungen.

Unter Spezialverwaltung des Professors Dr. Hoffmann.

Aus den etatmäßigen Mitteln wurden angekauft:

Ein Wiederkäuermagen; die 3. Serie der Flora artefacta; Leuckart und Nitsche: Zoolog. Wandtafeln, Lieferungen 6—8; die Lieferungen 1—8 wurden auf Leinwand aufgezogen.

An Geschenken für die naturhistorischen Sammlungen gingen in dem verfloßenen Schuljahre ein:

Von Herrn Hauptmann z. D. Simon zwei Streitäxte und ein Nußhäher, von Herrn Prof. Oppermann eine Kollektion der Serpentine von Zöblitz, vom Obersekundaner Steuer Mineralien von Dux und vom Pöhlberg, vom Untersekundaner Luboldt Rosenöl, vom Obertertianer Knauth ein junger Hai, ein Seeigel und ein Taschenkrebs, vom Untertertianer Peters eine Perlmuttermuschel mit Perlen aus der Elbe.

E. Lehrmittel für den geschichtlichen und geographischen Unterricht.

Unter Spezialaufsicht des Oberlehrers Dr. Leipoldt.

Angekauft wurde:

Kiepert, Wandkarte von Österreich-Ungarn.

F. Turnapparat.

Unter Spezialaufsicht des Oberturnlehrers Heeger.

Neu angeschafft wurden: 1 Stembalken, 2 Sturmtribretter und 18 Stück Keulen. An mehreren Geräten machten sich Reparaturen nötig.

G. Musikalische Lehrmittel.

Unter Spezialaufsicht des Musikdirektors Große.

Angekauft wurden:

Kaiser Wilhelm-Hymne von Schondorf, P. u. St. Antigone von Mendelssohn, P. Oedipus von Mendelssohn, P. u. St. Benedictus von Orlando di Lasso, P. u. St. Tenor- und Baßstimmen zum Landeschoralbuch.

H. Lehrmittel für den Zeichenunterricht.

Unter Spezialaufsicht des Zeichenlehrers Gebhardt.

Angekauft wurden:

Eine Mappe mit Tierköpfen von Specht, 24 Blatt Landschaftsstudien von Kummer.

IV. Prämien, Benefizien, Stipendien.

I. Bücherprämien erhielten zu Ostern 1885 aus I^b_1 : Große, aus I^b_2 : Umlauf, aus II^a_1 : Treuner, aus II^a_2 : Barchewitz, aus II^b_1 : Richter, aus II^b_2 : Kunze, aus III^a_1 : Mäding, aus III^a_2 : Kaiser, aus III^b_1 : Oppermann, aus III^b_2 : Zobel, aus IV_1 : König, aus IV_2 : Meusel, aus V_1 : Dietze, aus V_2 : Nitzelnadel, aus VI_1 : Hille, aus VI_2 : Kloß.

II. Schulgelderlaß hatten 1. ganzen in I^a_1 : Pollack, Beyer, in I^a_2 : Hofmann, Gleißberg, Klepl, Max Büttner, Rudel, in I^b_1 : Paulinus, Berner, von Buttlar, Papsdorf, Kaiser, in I^b_2 : Barchewitz, Mäding, Mittag, Rühle, in II^a_1 : Richter, Haschke, in II^b_1 : Beyer, Weise, in II^b_2 : Luther, Reinicke, in III^b_2 : Nollain; 2. zwei Drittel in I^a_1 : Müller, Knothe, Starke, in I^a_2 : Umlauf, Ulbricht, Ruppert, in I^b_1 : Colditz, in I^b_2 : Große, Scherffig, Auerswald, Kunze, von Teubern, Hammes, in II^a_1 : Mütze, von Strampf, in II^a_2 : Kunze, Grieshammer, Fischer, Woost, Neuberg, Mittag, Heintze, Wauer, in II^b_1 : Mäding, Kunze, Reinhard, Stein, in II^b_2 : Peters, Rößler, Lugenheim, Wauer, in III^a_1 : Braungardt, Winkler, Thomas, in III^a_2 : Jahn, Tögel, Zimmer, Troschitz, Musäus, in III^b_1 : Gebhardt, in III^b_2 : Saupe, in IV_1 : Dietze, Lamm, in IV_2 : Lamprecht; 3. halben in I^b_1 : Friedrich, in I^b_2 : Müller, in II^a_1 : Paulinus, Kleinert, Claus, in II^a_2 : Gründel, in II^b_2 : Fleischer, Kohl, Kästner, Friedrich, in III^a_2 : Auerswald, Schrödter, in III^b_1 : König, Papsdorf, in IV_1 : Ebert, in IV_2 : Nitzelnadel, Fringel; 4. ein Drittel in I^a_1 : Rumpelt, Meißner, in I^a_2 : Schletter, Alexander Büttner, Schlick, in I^b_1 : Treuner, Roßbach, Steuer, in II^a_1 : Schletter, Küchler, Gappel, Bruno Hertzsch, Partzsch, in II^a_2 : Anton, Großke, Pfitzner, Steuer, in II^b_1 : Neumann, Haufe, in III^a_1 : Göllnitz, Wagner, Kaiser, in III^a_2 : Müller, Luft, Kunath, in III^b_1 : Weidauer, Große, Bohrisch, Möbius, Ochß, Jahn, Sagel, in III^b_2 : Baumfelder, Schulze, in IV_1 : Rühle, Lorenz, Hitze, in IV_2 : Herschel, Zippel, Nicolai, Repmann, Mehlhose, in V_1 : Zimmer, Jäger, Winkler, in V_2 : Schmidt, Taubert, von Hornuff, Gruner. — Ganzen Schulgelderlaß hatten für 3 Quartale in III^a_1 : Hoffmann, für 1 Quartal in I^b_1 : Fuhrmann, in II^b_2 : Kaiser; zwei Drittel für 3 Quartale in II^a_1 : Adolf Hertzsch, für 1 Quartal in II^a_2 : Arnold, in III^a_1 : Hoffmann; ein Drittel für 3 Quartale in II^a_2 : Arnold, für 2 Quartale in I^b_1 : Eulitz, in II^a_1 : Vogel, Ludewig, in III^b_1 : Eidner, in V_1 : Döring, in VI_1 : Bretschneider, in VI_2 : Kaiser, für 1 Quartal in I^a_1 : Hoffmann, in I^b_1 : Schulze, in III^a_2 : Noack.

III. Königliche Stipendien erhielten: 1. zu 100 Mark Pollack (I^a_1), Ulbricht (I^a_2), Paulinus und Colditz (I^b_1), Richter (II^a_1); 2. zu 50 Mark Knothe und Beyer (I^a_1), Gleißberg, Klepl, Schletter, Rudel (I^a_2), von Buttlar, Kaiser (I^b_1), Scherffig, Mittag (I^b_2), Paulinus, von Strampf, Haschke (II^a_1), Kunze, Grieshammer, Fischer, Neuberg, Mittag (II^a_2), Reinhard, Stein, Kunze (II^b_1), Luther, Reinicke (II^b_2), Tögel (III^a_2); 3. zu 25 Mark Ad. Hertzsch (II^a_1), Kästner (II^b_2), Zimmer (III^a_2).

IV. Dresdner Bürgerstipendium: Je 200 Mark erhielten Umlauf (I^a_2), Barchewitz und Mäding (I^b_2).

V. Stipendium eines Ungenannten: Je 141 Mark wurden verliehen an Müller (I^a_1) und Papsdorf (I^b_1).

VI. Fritz-Bessell-Stiftung. Prämien wurden Krug (IV_1) und Sandkuhl (IV_2) zuerkannt.

VII. Unterstützungsfond: Je 45 Mark erhielten Müller (I^a_1) und Umlauf (I^a_2).

VIII. Gehe-Stiftung. Als viaticum erhielten der Abiturient Babick (I^a_1) 67,34 Mark, der Abiturient de Lasalle (I^a_2) 67,33 Mark.

V. Statistik.

a) Lehrerkollegium.

Rektor: Prof. Dr. Ernst Martin Wohlrab, Klassenlehrer von Oberprima Abt. 1.
 Konrektor und Oberlehrer 1^a: Prof. Dr. Karl Heinrich Otto Kaemmel, A. O. R. 1. Kl., erster Lehrer der Geschichte.

Oberlehrer 1^b: Prof. Dr. Friedrich Bernhard Gerth, Klassenlehrer von Oberprima Abt. 2.
 „ 2^a: Prof. Dr. Gustav Louis Baumgarten, erster Lehrer der Mathematik und Physik.
 „ 2^b: Prof. Dr. Gustav Hermann Hoffmann, zweiter Lehrer der Mathematik.
 „ 3^a: Prof. Dr. Hugo Theodor Hasper, Klassenlehrer der Unterprima Abt. 1.
 „ 3^b: Dr. Walter Gilbert, Klassenlehrer der Unterprima Abt. 2.
 „ 4^a: Dr. Theodor Opitz, Klassenlehrer der Obersekunda Abt. 1.
 „ 4^b: Dr. Johannes Jacob, K. S. Hofrat, erster Religionslehrer.
 „ 5^a: Dr. Ernst Louis Friedrich August Ziel, Klassenlehrer der Obersekunda Abt. 2.
 „ 5^b: Dr. Wilhelm Gustav Leipoldt, Lehrer der Geographie und des Deutschen.
 „ 6^a: Dr. Martin Lange, Klassenlehrer der Untersekunda Abt. 1.
 „ 6^b: Dr. Fritz Hankel, A. O. R. 1. Kl. m. K. D., Schwarzb. Er. Kr. 3 m. Schw., Eis.
 „ Kr. 2. Kl., S. H. M., K. D. M. 1870/71 f. K., Klassenlehrer der Untersekunda Abt. 2.
 „ 7^a: Dr. Emil Bochmann, Klassenlehrer der Obertertia Abt. 1.
 „ 7^b: Klemens König, Lehrer der Naturwissenschaften und der Mathematik.
 „ 8^a: Dr. Edmund Ulbricht, Klassenlehrer der Obertertia Abt. 2 und zweiter Lehrer der Geschichte.
 „ 8^b: Dr. Max Eduard Vincenz Hölzl, Klassenlehrer der Untertertia Abt. 1.
 „ 9^a: Karl Hermann Ihle, dritter Lehrer der Mathematik.
 „ 9^b: Dr. Paul Johannes Vogel, Klassenlehrer der Untertertia Abt. 2.
 „ 10^a: Dr. Ernst Eduard Frenkel, zweiter Religionslehrer.
 „ 10^b: Leopold Wiegandt, Klassenlehrer der Quarta Abt. 1.
 „ 11^a: Dr. Otto Eduard Schmidt, Klassenlehrer der Quarta Abt. 2.
 „ 11^b: Reinhard Jonathan Albrecht, Klassenlehrer der Quinta Abt. 1.
 „ 12^a: Dr. Walter Brachmann, Klassenlehrer der Sexta Abt. 1.
 „ 12^b: Dr. Paul Karl Apetz, erster Lehrer des Französischen und Englischen.
 „ 13^a: Paul Hercher, zweiter Lehrer des Französischen und Englischen.
 „ 13^b: Dr. Oskar Richard Enderlein, Klassenlehrer der Quinta Abt. 2.
 „ 14^a: Robert Hermann Enge, dritter Religionslehrer.
 „ 14^b: Karl Johannes von Vieth, vierter Lehrer der Mathematik.

Provisorischer Oberlehrer: Karl Moritz Roßberg, Klassenlehrer der Sexta Abt. 2 und vierter Religionslehrer.

Hilfslehrer: Emil Franz Robert Koch, Lehrer des Latein, des Deutsch und der Geschichte.

Oberturnlehrer: Friedrich Robert Heeger.

Turnlehrer: Gustav Hermann Gärtner.

Gesanglehrer: Musikdirektor Louis Große.

Zeichenlehrer: Landschaftsmaler Wilhelm Gebhardt.

Lehrer der Stenographie: Prof. Eduard Oppermann.

Probelehrer: Dr. Alexander Otto Börner, Lehrer der neueren Sprachen.

„ Dr. Paul Guba, Lehrer der Geschichte und Geographie.

„ Kurt Hornickel, Lehrer der Mathematik.

Die Kassenverwaltung führen Herr Kanzleisekretär Robert Julius Jungnickel (Ausgabe) und Herr Registrator Franz Unger (Einnahme).

Hausmeister und Portier: Karl Friedrich Wilhelm Marx.

b) Schülereötus.

Oberprima, Abt. 1.

- Pollack, Max, g. 1865 zu Geising. V.: Arzt in Dippoldiswalde.
 Große, Johannes, g. 1867 zu Kötzschenbroda. V.: Baumeister.
 Müller, Gottfried, g. 1866 zu Riesa. V.: Kantor.
 Knothe, Emil, g. 1867 zu Oberoderwitz. V.: Schnittwarenhändler in Dresden.
 Bessell, Max, g. 1868 zu Dresden. V.: Fabrikbesitzer.
 Richter, Erich, g. 1866 zu Pulsnitz. V.: Dr. med.
 Beyer, Karl, g. 1866 zu Damerkow in Pommern. V.: Versicherungsbeamter †.
 Schingnitz, Richard, g. 1867 zu Lehesten i. Thüringen. V.: Gasthofsbesitzer.
 Rumpelt, Paul, g. 1865 zu Breslau. V.: Rentier †.
 Wollmann, Hans, g. 1865 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 Walde, Hans, g. 1867 zu Kamenz. V.: Rechtsanwalt.
 Kreybig, Walter, g. 1865 zu Pulsnitz. V.: Dr. med. †.
 Bierling, Hugo, g. 1864 zu Leipzig. V.: Privatus †.
 Starke, Hans, g. 1867 zu Leuben b. Lommatzsch. V.: Arzt in Pieschen.
 Tschritz, Hans, g. 1864 zu Neuschönefeld. V.: Betriebsdirektor in Dresden.
 Wiesner, Hans, g. 1865 zu Berlin. V.: Oberlandesgerichtsrat in Köln.
 Pilling, Erich, g. 1866 zu Dresden. V.: Rechtsanwalt.
 Meißner, Erwin, g. 1866 zu Leipzig. V.: Gerichtstierarzt in Dresden.
 Kollmann, Paul, g. 1865 zu Leipzig. V.: Dr. med.
 Marx, Georg, g. 1867 zu Chemnitz. V.: Zollinspektor a. D. in Dresden.
 Gröbel, Albrecht, g. 1865 zu Radeberg. V.: Amtsrichter a. D. in Dresden.
 v. Berlepsch, Günther, g. 1868 zu Dresden. V.: Hauptmann †.

Oberprima, Abt. 2.

- Umlauf, Karl, g. 1866 zu Dresden. V.: Zimmerpolier.
 Ulbricht, Alfred, g. 1865 zu Dahlen. V.: Rektor †.
 Fritzsche, Theodor, g. 1867 zu Königstein. V.: Bezirksingenieur in Dresden.
 Schweinitz, Georg, g. 1867 zu Radeberg. V.: Superintendent.
 v. Wilcke, Paul, g. 1865 zu Dresden. V.: Königl. Pr. Rittmeister †.
 Hofmann, Emil, g. 1867 zu Großschönau b. Zittau. V.: Bauunternehmer †.
 Kessel, Paul, g. 1867 zu Pouch. V.: Pastor †.
 Gleißberg, Max, g. 1865 zu Kamenz. V.: Glasfabrikant in Radeburg †.
 Klepl, Georg, g. 1866 zu Dresden. V.: Oberstabsarzt †.
 Schletter, Paul, g. 1865 zu Dresden. V.: Registrator.
 Ruppert, Ehrhardt, g. 1866 zu Pulsnitz. V.: Amtsgerichtsexpedient in Dresden.
 Wohlrab, Paul, g. 1866 zu Dresden. V.: Rektor des Königl. Gymnasiums.
 Büttner, Max, g. 1866 zu Dresden. V.: Hauptzoll- u. Steueramtsassistent in Schandau.
 Hauffe, Arthur, g. 1868 zu Dresden. V.: Rentier †.
 Rudel, Georg, g. 1863 zu Constappel. V.: Pastor †.
 Böhm, Emmo, g. 1866 zu Bolkenhain. V.: Rentier in Dresden.
 Büttner, Alexander, g. 1866 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 Frauenstein, Richard, g. 1867 zu Dresden. V.: Finanzrat.

- Schlick, Albert, g. 1866 zu Dresden. V.: Oberst †.
 Heinicke, Gotthelf, g. 1864 zu Reiboldsruhe. V.: Kgl. Oberforstmeister in Bärenfels.
 Schröter, Arthur, g. 1865 zu Wildenhain. V.: Pastor.
 Geyler, Max, g. 1865 zu Meerane. V.: Oberamtsrichter in Lichtenstein.

Unterprima, Abt. 1.

- Goldammer, Gustav, g. 1865 zu Borna b. Liebstadt. V.: Gutsbesitzer.
 Paulinus, Martin, g. 1866 zu Neustadt b. Stolpen. V.: Lehrer †.
 Treuner, Gustav, g. 1867 zu Obercunnersdorf b. Löbau. V.: Pfarrer in Großweitzschen.
 Colditz, Otto, g. 1866 zu Mittweida. V.: Buchhalter in Dresden.
 Roßbach, Alexander, g. 1867 zu Hohnstein b. Stolpen. V.: Rentant in Hoheneck b. Stollberg.
 Steuer, Wilibald, g. 1864 zu Dresden. V.: Lehrer.
 Treusch von Buttler, Eduard, g. 1868 zu Moskau. V.: Dr. med. †.
 Preil, Richard, g. 1868 zu Leipzig. V.: Oberappellationsrat in Dresden.
 Papsdorf, Otto, g. 1868 zu Öderan. V.: Justizministerialsekretär †.
 Friedrich, Johannes, g. 1868 zu Borna b. Leipzig. V.: Kassenkontrolleur in Dresden.
 Eißner, Otfried, g. 1867 zu Pulsnitz. V.: Rechtsanwalt.
 Klien, Rudolf, g. 1869 zu Schneeberg. V.: Oberstabsarzt in Dresden.
 Rühle, Erwin, g. 1867 zu Dresden. V.: Hauptmann.
 Eras, Hans, g. 1868 zu Dresden. V.: Major.
 Kaiser, Otto, g. 1868 zu Neukirchen b. Chemnitz. V.: Pfarrer †.
 Böhm, Theodor, g. 1868 zu Waldheim. V.: Superintendent †.
 Möbius, Max, g. 1866 zu Ganzig b. Oschatz. V.: Privatus in Gropitz b. Riesa.
 Heeger, Ernst, g. 1866 zu Lichtenstein. V.: Oberturnlehrer in Dresden.
 v. Döring, Horst, g. 1866 zu Dresden. V.: Major z. D.
 Keil, Georg, g. 1865 zu Leipzig. V.: Geh. Legationsrat in Weißtrock.
 Weißbach, Arthur, g. 1867 zu Wien. V.: Kaufmann †.
 Berner, Alwin, g. 1864 zu Reichenbach i. V. V.: Kaufmann.

Unterprima, Abt. 2.

- Barchewitz, Felix, g. 1866 zu Dresden. V.: Buchhalter.
 Große, Konstantin, g. 1868 zu Stolpen. V.: Pfarrer in Kötzschenbroda.
 Mäding, Alwin, g. 1866 zu Dresden. V.: Kalkulator.
 Sperling, Paul, g. 1867 zu Dresden. V.: Schuldirektor.
 Scherffig, Paul, g. 1866 zu Oberdöhlen. V.: Kgl. Revierförster.
 Auerswald, Robert, g. 1866 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 Gerlach, Holm, g. 1868 zu Brandis. V.: Gutsbesitzer †.
 v. Heygendorff, Alfred, g. 1868 zu Bad Elster. V.: Major u. Gendarmerie-Oberinspektor in Dresden.
 Kunze, Rudolf, g. 1866 zu Chemnitz. V.: Geh. Finanzregistrator in Dresden.
 v. Teubern, Ernst, g. 1866 zu Annaberg. V.: Bezirksarzt †.

Hannes, Ludwig, g. 1868 zu Fraustadt. V.: Handelsmann in Dresden.
 Päßler, Hans, g. 1868 zu Dresden. V.: Buchdruckereibesitzer.
 Hautz, Johannes, g. 1866 zu Schönherstädt b. Leisnig. V.: Pfarrer in Leisnig.
 Müller, Kurt, g. 1865 zu Zwickau. V.: Bureauchef der „Kette“ in Dresden.
 Mittag, Alexander, g. 1865 zu Gottleuba. V.: Arzt.
 Rühle, Christian, g. 1869 zu Lausa. V.: Pfarrer.
 Schwartz, Walter, g. 1868 zu Memel. V.: Bankdirektor.
 v. Wolf, Hans, g. 1867 zu Eibenstock. V.: Landgerichtsdirektor in Dresden.
 Durstthoff, Wilhelm, g. 1868 zu Kleische b. Aussig. V.: Gutsbesitzer.
 Siedel, Paul, g. 1867 zu Blasewitz. V.: Kaufmann in Dresden.
 Tanner, Johannes, g. 1867 zu Dresden. V.: Generalarzt z. D.
 Roch, Adolph, g. 1867 zu Bischofswerda. V.: Rechtsanwalt.
 Lüder, Johannes, g. 1868 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 Schulz, Georg, g. 1867 zu Dresden. V.: Dekorationsmaler.

Obersekunda, Abt. 1.

Richter, Oskar, g. 1867 zu Dresden. V.: Güterverwalter.
 Schletter, Alfred, g. 1868 zu Dresden. V.: Registrator.
 Paulinus, Oswald, g. 1868 zu Neustadt b. Stolpen. V.: Lehrer.
 Mütze, Alfred, g. 1869 zu Dresden. V.: Buchhalter im Kgl. Kultusministerium.
 v. Strampf, Fritz, g. 1869 zu Cunnersdorf b. Görlitz. V.: Pfarrer in Rengersdorf b. Görlitz.
 Kaulfuß, Johannes, g. 1868 zu Dresden. V.: Tapezier.
 Haschke, Alfred, g. 1868 zu Dresden. V.: Bahnarbeiter.
 Claus, Paul, g. 1866 zu Grund b. Mohorn. V.: Schmiedemeister.
 Georgi, Rudolf, g. 1868 zu Waldheim. V.: Dr. med.
 Götze, Oskar, g. 1868 zu Leipzig. V.: Professor am Kgl. Kadettencorps.
 Kleinert, Arno, g. 1867 zu Dresden. V.: Schuldirektor.
 Gappel, Felix, g. 1867 zu Treuen i. V. V.: Registrator in Dresden.
 Kuchler, Alfred, g. 1867 zu Löbau. V.: Telegraphendirektionssekretär z. D.
 Schäffer, Martin, g. 1868 zu Dresden. V.: Privatus.
 Simon, Walter, g. 1865 zu Dresden. V.: Hauptmann z. D.
 Bothe, Georg, g. 1868 zu Dresden. V.: Professor am Realgymnasium zu Dresden-Neustadt.
 Steinbach, Richard, g. 1868 zu Dresden. V.: Archidiakon und Garnisonprediger.
 Hertzsch, Bruno, g. 1866 zu Dresden. V.: Ministerialrechnungsssekretär im Kgl. Ministerium des Innern.
 v. Egidy, Moritz, g. 1870 zu Pirna. V.: Major in Großenhain.
 Morgenbesser, Heinrich, g. 1869 zu Seifersdorf i. d. Oberlausitz. V.: Pfarrer.
 Ludwig, Theodor, g. 1867 zu Dresden. V.: Privatus.
 Grahl, Paul, g. 1869 zu Zwickau. V.: Hauptmann z. D. in Oberlöbnitz.
 Partzsch, Kurt, g. 1867 zu Dresden. V.: Oberlehrer am Realgymnasium zu Dresden-Neustadt.
 Bothe, Konrad, g. 1868 zu Dresden. V.: Professor am Realgymnasium zu Dresden-Neustadt.
 von der Decken, Leo, g. 1869 zu Chemnitz i. S. V.: Generalmajor und Brigadekommandeur in Dresden.
 Henning, Otto, g. 1866 zu Altstädt i. Weimar. V.: Maurer.
 v. Brodorotti, Hermann, g. 1868 zu Löwenberg i. Schles. V.: Fürstl. Hohenzollern-Héchingischer Geheimrat.

Richter, Oskar, g. 1866 zu Herrndorf b. Mohorn. V.: Gutsbesitzer in Naundorf b. Freiberg.

Obersekunda, Abt. 2.

Kunze, Richard, g. 1868 zu Chemnitz. V.: Geh. Finanzregistrator in Dresden.
 Grieshammer, Martin, g. 1868 zu Nossen. V.: Kaufmann.
 Woost, Karl, g. 1867 zu Kreitscha. V.: Pastor.
 Fischer, Paul, g. 1867 zu Hartmannsbach. V.: Bürgermeister in Gottleuba.
 Schulze, Ernst, g. 1868 zu Dresden. V.: Finanzrat.
 Diestelhorst, Otto, g. 1869 zu Glauchau. V.: Färbereibesitzer.
 Bach, Robert, g. 1868 zu Buchholz. V.: Rentier in Dresden.
 Neuberg, Johannes, g. 1868 zu Dresden. V.: Postsekretär.
 v. Dieskau, Hugo, g. 1867 zu Dresden. V.: Hauptmann.
 Grosske, Oskar, g. 1867 zu Dohna. V.: Schneidermeister.
 Mittag, Paul, g. 1867 zu Gottleuba. V.: Arzt.
 Gründel, Arthur, g. 1867 zu Dresden. V.: Restaurateur.
 Pfitzner, Robert, g. 1867 zu Kötzschenbroda. V.: Privatus.
 Sobe, Ernst, g. 1868 zu Dresden. V.: Holz- und Kohlenhändler.
 Starke, Kurt, g. 1868 zu Großenhain. V.: Auditeur.
 Heintze, Paul, g. 1867 zu Dresden. V.: Geh. Ministerialregistrator.
 Einert, Kurt, g. 1866 zu Leipzig. V.: Senatspräsident.
 Menzel, Hans, g. 1866 zu Leipzig. V.: Obersteuerinspektor in Chemnitz.
 Meyer, Alfred, g. 1870 zu Zwickau. V.: Justizrat in Dresden.
 Anton, Fritz, g. 1867 zu Schandau. V.: Fabrikbeamter in Dresden.
 Steuer, Alexander, g. 1867 zu Dresden. V.: Bürgerschullehrer.
 Leonhardt, Otto, g. 1868 zu Colditz. V.: Amtsteichpachter in Wernsdorf.
 Meyer, Paul, g. 1867 zu Bahren b. Pößneck. V.: Fabrikbesitzer in Dresden.
 Arnold, Ernst, g. 1867 zu Blasewitz. V.: Kunstgärtner in Dresden.
 Jordan, Willy, g. 1866 zu Kolbitz i. Schlesien. V.: Rittergutsbesitzer in Dresden.
 Scheinichen, Klemens, g. 1867 zu Löbau i. S. V.: Fabrikant in Dresden.
 Meichsner, Gustav, g. 1867 zu Glauchau. V.: Kaufmann.
 Wauer, Edmund, g. 1868 zu Dresden. V.: Diakon.

Untersekunda, Abt. 1.

Mäding, Paul, g. 1869 zu Chemnitz. V.: Kalkulator in Dresden.
 Kunze, Max, g. 1870 zu Wurzen. V.: Geh. Finanzregistrator in Dresden.
 Kaumann, Heinrich, g. 1868 zu Dresden. V.: Generalagent.
 Reinhard, Johannes, g. 1870 zu Loschwitz. V.: Dr. phil., Chemiker.
 Neumann, Konstantin, g. 1867 zu Ragewitz. V.: Pastor.
 v. Issendorff, Claus, g. 1869 zu Leipzig. V.: Oberstleutnant in Dresden.
 Haufe, Robert, g. 1867 zu Großröhrsdorf. V.: Gasthofsbesitzer.
 Luboldt, Walter, g. 1870 zu Dresden. V.: Dr. phil., Kommerzienrat, Fabrikbesitzer.
 Obenaus, Max, g. 1870 zu Sebnitz. V.: Amtsrichter in Radeburg.
 Stein, Georg, g. 1867 zu Dresden. V.: Kgl. Eisenbahnvermessungs-Ingenieur in Blasewitz.

Thenius, Johannes, g. 1867 zu Dresden. V.: Lehrer.
 Richter, Walter, g. 1870 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 Bach, Walter, g. 1870 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 Bochmann, Max, g. 1870 zu Mülsen St. Jacob. V.: Fabrikant.
 Beyer, Hans, g. 1869 zu Kaditz b. Dresden. V.: Diakonus.
 Stäcker, Max, g. 1871 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 v. Issendorff, Hans, g. 1869 zu Leipzig. V.: Oberstleutnant in Dresden.
 Löber, Martin, g. 1867 zu Eichenberg b. Orlamünde. V.: Dr. phil. u. theol., Hofprediger und Konsistorialrat in Dresden.
 Schäffer, Fritz, g. 1871 zu Dresden. V.: Rentier.
 Werthmann, Max, g. 1869 zu Dresden. V.: Hotelier.
 Keller, Karl, g. 1870 zu Dresden. V.: Zahlmeister.
 Rietschier, Max, g. 1868 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 v. Mangoldt, Hans, g. 1869 zu Leipzig. V.: Major in Dresden.
 Weise, Hermann, g. 1868 zu Wurzen. V.: Gerichtskopist.
 Häbler, Hans, g. 1870 zu Großschönau. V.: Kaufmann.
 Dietrich, Bernhard, g. 1868 zu Dresden. V.: Seminar-direktor.
 Bötticher, Wilhelm, g. 1869 zu Spremberg. V.: Rentier in Dresden.
 Worm, Oskar, g. 1869 zu Dresden. V.: Bäckermeister.
 Stolz, William, g. 1870 zu Loschwitz. V.: Kaufmann in Dresden.
 Haacke, Otto, g. 1870 zu Schlabendorf. V.: Rittergutsbesitzer.
 Pertisch, Arno, g. 1869 zu Großschönau. V.: Hauptsteueramtsassistent.
 Keil, Hermann, g. 1867 zu Gautzsch. V.: Geh. Legationsrat in Weißtrott.

Untersekunda, Abt. 2.

Luther, Martin, g. 1867 zu Neuschönefeld b. Leipzig. V.: Lokomotivführer in Dresden.
 Reinicke, Ernst, g. 1868 zu Radeberg. V.: Kaufmann.
 Kulka, Ernst, g. 1867 zu Königsbrück. V.: Privatus.
 Baumann, Albrecht, g. 1866 zu Flößberg b. Borna. V.: Landwirt in Dresden.
 v. Süßmilch-Hörnig, Karl, g. 1869 zu Dresden. V.: Generalmajor z. D.
 Dommer, Fritz, g. 1869 zu Radeberg. V.: Dr. med.
 Peters, Rudolf, g. 1869 zu Dresden. V.: Kontrolleur.
 Otto, Martin, g. 1868 zu Knobelsdorf b. Waldheim. V.: Gutsbesitzer.
 Kohl, Cornelius, g. 1869 zu Dresden. V.: Oberlehrer.
 v. Wolf, Wolf, g. 1869 zu Eibenstock. V.: Landgerichtsdirektor in Dresden.
 Hävernich, Konrad, g. 1867 zu Hinzenhagen b. Lalen-dorf, Mecklenburg. V.: Pächter.
 Fleischer, Martin, g. 1870 zu Dresden. V.: Lehrer.
 Kästner, Emil, g. 1868 zu Dippoldiswalde. V.: Buchbinder.
 v. Welck, Heinrich, g. 1870 zu Riesa. V.: Rentier in Oberlößnitz.
 Jordan, Ernst, g. 1870 zu Dresden. V.: Privatus.
 Schreiber, Max, g. 1869 zu Leutewitz b. Riesa. V.: Gutsbesitzer.
 Friedrich, Alfred, g. 1870 zu Chemnitz. V.: Kontrolleur in Dresden.
 Hänsel, Feodor, g. 1866 zu Kiebitz b. Döbeln. V.: Rentier.
 Strauß, Julius, g. 1867 zu Chemnitz. V.: Kaufmann in Dresden.
 v. Wagner, Max, g. 1868 zu Bautzen. V.: Professor a. D. in Dresden.
 Wauer, Gerhard, g. 1869 zu Dresden. V.: Diakonus.

Saling, Willy, g. 1869 zu Berlin. V.: Kaufmann in Dresden.
 Lehmann, Max, g. 1870 zu Mittelndorf b. Schandau. V.: Oberförster in Laußnitz b. Königsbrück.
 Rößler, Georg, g. 1870 zu Siegmars b. Chemnitz. V.: Bahnhofsinspektor in Kötzschenbroda.
 Lugenheim, Otto, g. 1868 zu Dresden. V.: Beamter.
 Gottleuber, Woldemar, g. 1867 zu Serkowitz b. Dresden. V.: Huf- und Waffenschmied.
 Simon, Kurt, g. 1868 zu Zittau. V.: Hauptmann z. D. in Dresden.
 de Poncet, Mica, g. 1869 zu Dresden. V.: K. Russ. General in Bender b. Odessa.
 Mansfeld, Alfred, g. 1870 zu Tetschen. V.: Kaufmann.
 Werckmeister, Gerhard, g. 1869 zu Berlin. V.: Rentier in Niederlößnitz.
 Werther, Gottfried, g. 1868 zu Dresden. V.: Civilingenieur.
 Psychari, Adrian, g. 1869 zu Paris. V.: Bey in Konstantinopel, z. Z. in Dresden.

Obertertia, Abt. 1.

Oppermann, Rudolf, g. 1871 zu Dresden. V.: Professor der Stenographie.
 Höffner, Klemens, g. 1871 zu Dresden. V.: Gasinspektor.
 Claß, Moritz, g. 1871 zu Dresden. V.: Emer. Pfarrer und Friedensrichter in Kötzschenbroda.
 Schneider, Martin, g. 1870 zu Eulau b. Sprottau. V.: Hüttendirektor in Potschappel.
 Seebohm, Bernhard, g. 1871 zu St. Richardschacht b. Teplitz. V.: Bergwerksdirektor.
 Braungardt, Robert, g. 1870 zu Freiberg. V.: Intendanturbeamter in Dresden.
 Fischer, Arnold, g. 1869 zu Dresden. V.: Major und Lehrer am Kgl. Kadettencorps.
 Göllnitz, Friedrich, g. 1869 zu Lengefeld i. Erzg. V.: Pfarrer.
 Needon, Kurt, g. 1870 zu Dresden. V.: Oberstabsarzt z. D.
 Rähmel, Max, g. 1869 zu Hedwigsberg b. Königsberg i. d. Neumark. V.: Rentier in Dresden.
 Kaiser, Georg, g. 1870 zu Neukirchen b. Chemnitz. V.: Pfarrer.
 Hoffmann, Otto, g. 1871 zu Leipzig. V.: Bergdirektor a. D. in Dresden.
 v. Heygendorff, Gottfried, g. 1871 zu Bad Elster. V.: Major und Gendarmerie-Oberinspektor in Dresden.
 Thum, Walter, g. 1871 zu Sudenburg b. Magdeburg. V.: Kaufmann in Dresden.
 Richter, Hermann, g. 1870 zu Pulsnitz. V.: Dr. med.
 Stilbach, Karl, g. 1870 zu Fürstenberg i. Erzg. V.: Marmorwarenfabrikant in Dresden.
 Knauth, Wilhelm, g. 1870 zu Dresden. V.: Dr. phil. und Fabrikbesitzer.
 Heiduschka, Oskar, g. 1870 zu Dresden. V.: Hofkirchenportier.
 Collenbusch, Adolf, g. 1868 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 Wagner, Emil, g. 1869 zu Dohna. V.: Privatus in Dresden.
 Zeutzius, Julius, g. 1869 zu Mettlach a. d. Saar. V.: Artist in Dresden.
 Päßler, Ernst, g. 1870 zu Dresden. V.: Buchdruckereibesitzer.
 Häbler, Kurt, g. 1871 zu Großschönau b. Zittau. V.: Kaufmann.
 Bormann, Paul, g. 1871 zu Pausitz b. Trebsen. V.: Privatus in Dresden.
 Eckelmann, Max, g. 1871 zu Dresden. V.: Geschäftsführer in Bautzen.

v. Heygendorff, Werner, g. 1869 zu Bad Elster. V.: Major und Gendarmerie-Oberinspektor in Dresden.
 Thomas, Kurt, g. 1869 zu Blasewitz. V.: Hofjäger in Kleinzschachwitz.
 Hahn, Paul, g. 1870 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 Schmidt, Rudolf, g. 1870 zu Ölsnitz i. V. V.: Direktionsingenieur in Dresden.
 Garten-Kraft, Hans, g. 1872 zu Dresden. V.: Generalmajor z. D.
 Strobel, Ernst, g. 1869 zu Meerane. V.: Dr. med. in Markneukirchen.
 Walde, Lothar, g. 1868 zu Kamenz. V.: Rechtsanwalt und Notar.
 Meyer, Karl, g. 1869 zu Bahren b. Pößneck. V.: Fabrikbesitzer in Dresden.
 Winkler, Paul, g. 1869 zu Sobrigau b. Niedersieditz. V.: Schuldirektor in Burgk.
 v. Wentzky, Max, g. 1872 zu Kreuzburg. V.: Rittmeister a. D. in Dresden.
 Banck, Erwin, g. 1870 zu Dresden. V.: Hofrat und Tonkünstler.

Obertertia, Abt. 2.

Zobel, Max, g. 1869 zu Burgk. V.: Bergwerksdirektor.
 Jahn, Theodor, g. 1871 zu Dresden. V.: Schuldirektor.
 Tügel, Hermann, g. 1869 zu Lockwitz b. Dresden. V.: Lehrer em. in Dresden.
 Zimmer, Richard, g. 1870 zu Großenhain. V.: Schuldirektor in Loschwitz.
 Troschitz, Paul, g. 1869 zu Niederlommatsch. V.: Gutsbesitzer.
 Bessell, Ernst, g. 1871 zu Dresden. V.: Fabrikbesitzer.
 v. Brescius, Willy, g. 1871 zu Hennersdorf b. Kamenz. V.: Rentier in Blasewitz.
 Herbach, Konrad, g. 1871 zu Dresden. V.: Postsekretär.
 Gast, Martin, g. 1870 zu Canitz b. Riesa. V.: Pastor in Hosterwitz.
 v. d. Pforte, Max, g. 1871 zu Dresden. V.: Oberst z. D.
 Schmidt, Max, g. 1871 zu Lockwitz b. Dresden. V.: Fabrikbesitzer †.
 Zschimmer, Georg, g. 1870 zu Dresden. V.: Rentier in Niederlöbnitz.
 Oehmig, Alfred, g. 1871 zu Niederlöbnitz. V.: Rentier †.
 Jani, Heinrich, g. 1870 zu Dresden. V.: Rentier.
 v. Lindes, Georg, g. 1869 zu St. Petersburg. V.: Dr. med., Kais. Russ. Staatsrat.
 Luft, Otto, g. 1871 zu Strehlen b. Dresden. V.: Kalkulator in Dresden.
 Müller, Paul, g. 1870 zu Riesa. V.: Kantor.
 Auerswald, Ernst, g. 1869 zu Ponickau b. Ortrand. V.: Pfarrer.
 Richter, Hans, g. 1868 zu Dresden. V.: Finanzhauptkassenkontrollleur.
 Kunath, Max, g. 1869 zu Porschendorf. V.: Kaufmann in Radeberg.
 Siebert, Rudolf, g. 1870 zu Soborten b. Teplitz. V.: Bergwerksbeamter in St. Richardschacht b. Teplitz.
 Büsching, Hermann, g. 1867 zu Dresden. V.: Rechtsanwalt.
 v. Döring, Arwed, g. 1870 zu Bautzen. V.: Major z. D. in Dresden.
 Eißner, Hellmuth, g. 1871 zu Pulsnitz. V.: Rechtsanwalt.
 v. Hammerstein, Willy, g. 1871 zu Kamenz. V.: Major z. D. in Strießen b. Dresden.
 Musäus, Hans, g. 1871 zu Waldenburg i. S. V.: Dr. med. †.
 Schrödter, Alfred, g. 1870 zu Brand b. Freiberg. V.: Revierförster in Stein b. Hartenstein.

Steglich, Karl, g. 1869 zu Blasewitz. V.: Obermaschinenmeister.
 Seeliger, Ewald, g. 1870 zu Frankenberg. V.: Rentier †.
 Harnisch, Richard, g. 1868 zu Chemnitz. V.: Ratsbeamter in Dresden.
 v. Strampf, Kurt, g. 1871 zu Kunnersdorf b. Görlitz. V.: Pastor in Rengersdorf b. Görlitz.
 Schubert, Hans, g. 1872 zu Dresden. V.: Ingenieurhauptmann.
 Prölß, Edmund, g. 1870 zu Kötzschenbroda. V.: Dr. med.
 Bock, Gustav, g. 1871 zu New Orleans. V.: Fabrikbesitzer in Havana.

Untertertia, Abt. 1.

Ilberg, Theodor, g. 1872 zu St. Afra b. Meißen. V.: Geh. Schulrat und Rektor in Dresden †.
 König, Kurt, g. 1872 zu Neustadt b. Stolpen. V.: Posamentier.
 Krug, Gerhard, g. 1872 zu Dresden. V.: Dr. med.
 Eidner, Martin, g. 1871 zu Königstein. V.: Schuldirektor in Deuben.
 Weidauer, Max, g. 1869 zu Neukirchen b. Nossen. V.: Bäcker in Liebstadt b. Pirna.
 Papsdorf, Alfred, g. 1871 zu Brambach i. V. V.: Kgl. Sächs. Bahnhofsinspektor in Hof.
 Krauß, Rudolf, g. 1872 zu Dresden. V.: Oberstlieutenant und Kommandeur des Trainbataillons.
 Schneider, Hugo, g. 1870 zu Königsbrück. V.: Bahnhofs-Restaurateur.
 Große, Johannes, g. 1871 zu Markranstädt. V.: Pastor in Kötzschenbroda.
 Weißwange, Fritz, g. 1870 zu Kottenheide. V.: Kgl. Oberforstmeister in Wermisdorf.
 Ullmann, Hugo, g. 1871 zu Dresden. V.: Privatus.
 Gebhardt, Friedrich, g. 1872 zu Lichtenhain. V.: Pastor emer. in Dresden.
 Schmalz, Arndt, g. 1872 zu Dresden. V.: Major.
 Möbius, Eugen, g. 1871 zu Neustrießen. V.: Landschaftsmaler in Dresden.
 Bille, Max, g. 1871 zu Dresden. V.: Postsekretär.
 Krüger, Wilhelm, g. 1871 zu Dresden. V.: Fabrikbesitzer.
 Jahn, Bernhard, g. 1871 zu Ziegra b. Döbeln. V.: Pastor †.
 Kersten, Paul, g. 1872 zu Dresden. V.: Dr. med.
 Bohrisch, Paul, g. 1871 zu Blasewitz b. Dresden. V.: Kaufmann †.
 Förster, Erdmann, g. 1872 zu Hamburg. V.: Kommissionsrat in Dresden.
 Jahn, Hermann, g. 1870 zu Großenhain. V.: Seilermeister.
 v. Tasch, Hans, g. 1871 zu Brooklyn. V.: Privatus in Kötzschenbroda.
 Ochß, Paul, g. 1870 zu Niederhermsdorf b. Potschappel. V.: Lehrer und Organist in Dresden.
 Päßler, Walter, g. 1872 zu Dresden. V.: Baumeister.
 Pleißner, Arthur, g. 1872 zu Rippien b. Dresden. V.: Dr. med. in Königsbrück.
 Wicke, Kurt, g. 1872 zu Dresden. V.: Zeughauptmann.
 Leonhardi, Hermann, g. 1872 zu Dresden. V.: Finanzrat.
 Siedel, Georg, g. 1872 zu Blasewitz. V.: Kaufmann in Dresden.
 Pienßel, Karl, g. 1871 zu Regensburg. V.: Privatus.
 Sagel, Arthur, g. 1872 zu Neusalza b. Spremberg. V.: Postsekretär in Dresden.
 v. Wolffersdorff, Horst, g. 1872 zu Boden b. Radeburg. V.: Privatus in Dresden.
 Halfon, Joseph, g. 1870 zu Bukarest. V.: Bankier.

Huth, Bruno, g. 1872 zu Berlin. V.: Kaufmann in Dresden.
Dietze, Gerhard, g. 1871 zu Bockwitz b. Colditz. V.:
Lehrer in Burgk b. Potschappel.

Untertertia, Abt. 2.

Osborne, Willy, g. 1871 zu Bohnitz b. Prag. V.: Rentier
in Dresden.
Sandkuhl, Arthur, g. 1873 zu Dresden. V.: Kaufmann.
Weigel, Franz, g. 1872 zu Dresden. V.: Kaufmann.
Mötig, Ernst, g. 1872 zu Dresden. V.: Kirchner.
Saupe, Otto, g. 1869 zu Lauenhain b. Mittweida. V.:
Lehrer in Strießen.
Pabst, Max, g. 1871 zu Halle a. S. V.: Rentier in Dresden.
Schmidt, Albert, g. 1871 zu Mylau. V.: Apotheker in
Dresden.
Polscher, Walter, g. 1870 zu Mainz. V.: Zahnkünstler
in Dresden.
Pietzsch, Hugo, g. 1872 zu Niederhermsdorf b. Potschappel.
V.: Gutsbesitzer †.
Peters, Otto, g. 1871 zu Dresden. V.: Kassenkontrolleur.
Gerstenberger, Kurt, g. 1871 zu Dresden. V.: Schul-
direktor.
Schulze, Benno, g. 1871 zu Schlichtingsheim i. Schles.
V.: Apotheker in Dresden.
Baumfelder, Martin, g. 1870 zu Dresden. V.: Dr. med. †.
Schanz, Bruno, g. 1872 zu Dresden. V.: Finanzvermessungs-
inspektor.
Zwicker, Max, g. 1873 zu Dresden. V.: Rechtsanwalt.
v. Heyden, Erich, g. 1873 zu Dresden. V.: Dr. phil. und
Fabrikbesitzer.
Meyer, Willy, g. 1872 zu Berlin. V.: Rentier †.
Grahrl, Rudolf, g. 1871 zu Zwickau. V.: Hauptmann z. D.
in Oberlöbnitz.
Pollmar, Reinhold, g. 1872 zu Großenhain. V.: Kaufmann.
Flachs, Otto, g. 1873 zu Pirna. V.: Seifenfabrikant.
Kinze, Adolf, g. 1872 zu London. V.: Rentier †.
v. Gerichten, Konrad, g. 1870 zu San Francisco. V.:
Rentier in Dresden.
Zieger, Paul, g. 1870 zu Königstein. V.: Architekt.
Leitsmann, Walter, g. 1873 zu Eule b. Forst. V.: Pastor †.
Platzmann, Konstantin, g. 1872 zu Dresden. V.: Major
z. D. und Rittergutsbesitzer.
Dufft, Wilhelm, g. 1871 zu Jena. V.: Kaufmann in Dresden.
Fernbacher, Johannes, g. 1870 zu Seifersbach b. Mitt-
weida. V.: Pfarrer in Dorf Wehlen.
Nollain, Walter, g. 1872 zu Sosa. V.: Oberförster †.
Curth, Hans, g. 1872 zu Dresden. Pflegevater: Dr. med.
Zumpe in Dresden.
Strebelow, Hans, g. 1870 zu Zschopau. V.: Buchdruckerei-
besitzer.
Baumgarten, Walter, g. 1871 zu Dresden. V.: Ober-
rechnungsrevisor.
Frühling, Alfred, g. 1871 zu Dresden. V.: Rentier.

Quarta, Abt. 1.

Langenhan, Hans, g. 1873 zu Dresden. V.: Fabrikdirektor.
Jahn, Georg, g. 1873 zu Ölsnitz i. V. V.: Geh. Justizrat
in Dresden.
Ripberger, Gustav, g. 1872 zu Lübben i. d. Niederlausitz.
V.: Chemiker in Dresden.
Gebhardt, Hermann, g. 1872 zu Reichenbach i. V. V.:
Rendant in Dresden.
Wohlrab, Georg, g. 1871 zu Dresden. V.: Rektor am
Kgl. Gymnasium.
Krantz, Johannes, g. 1872 zu Dresden. V.: Chaussee-
inspektor.

Wohlrab, Karl, g. 1873 zu Dresden. V.: Rektor am Kgl.
Gymnasium.

Worel, Paul, g. 1872 zu Dresden. V.: Kürschnermeister.
Friedemann, Konrad, g. 1870 zu Dresden. V.: Oberlehrer.
Michauck, Horst, g. 1872 zu Dresden. V.: Oberstabs-
arzt a. D.

Ebert, Alfred, g. 1872 zu Dresden. V.: Inspektor der
städtischen Arbeitsanstalt.

Reichel, Martin, g. 1871 zu Dresden. V.: Civilingenieur.

Küntzel, Emil, g. 1872 zu Dresden. V.: Kirchenbuchführer †.

Schmidt, Max, g. 1872 zu Dresden. V.: Privatus.

Mansfeld, Rudolf, g. 1872 zu Tetschen. V.: Kaufmann.

Lamm, Bruno, g. 1872 zu Geising. V.: Gasthofsbesitzer †.

v. Wentzky, Arthur, g. 1873 zu Kreuzburg. V.: Ritt-
meister a. D. in Dresden.

Pornitz, Kurt, g. 1872 zu Gärtitz b. Döbeln. V.: Ritter-
gutspächter.

Rabe, Johannes, g. 1873 zu Dresden. V.: Kaufmann †.

Rühle, Georg, g. 1872 zu Leipzig. V.: Assessor †.

Lorenz, Georg, g. 1872 zu Dresden. V.: Kaserneninspektor.

Leonhardi, Gottfried, g. 1873 zu Dresden. V.: Oberfinanzrat.

Gasse, Moritz, g. 1872 zu Dresden. V.: Kaufmann.

Halfon, Manolo, g. 1871 zu Bukarest. V.: Bankier.

Hohlfeld, Richard, g. 1872 zu Zittau. V.: Major in Dresden.

Kaumann, Arthur, g. 1873 zu Dresden. V.: Generalagent.

Franke, Arthur, g. 1873 zu Potschappel. V.: Oberwerk-
meister †.

Hitze, Georg, g. 1873 zu Sigda b. Stroppen i. Schlesien.
V.: Lehrer in Triebusch b. Bojanowo.

Kloß, Alfred, g. 1872 zu Dresden. V.: Kaufmann.

Einecker, Wilhelm, g. 1873 zu Leipzig. V.: Kaufmann
in Dresden.

Hennicke, Kurt, g. 1873 zu Dresden. V.: Oberstabsarzt a. D.

Dufft, Karl, g. 1872 zu Jena. V.: Kaufmann in Dresden.

Dreßler, Gerhard, g. 1873 zu Schandau. V.: Schuldirektor.

Graf v. Holtzendorff, Alexander, g. 1873 zu Meißen.
V.: Hauptmann in Dresden.

Schaskolsky, Nikolai, g. 1871 zu Riga. V.: Bankier.

Köhler, Wilhelm, g. 1874 zu Außig. V.: Privatus in Dresden.

Eckhardt, Franz, g. 1872 zu Riesa. V.: Rechtsanwalt.

Quarta, Abt. 2.

Nitzelnadel, Fritz, g. 1873 zu Altenburg. V.: Seminar-
oberlehrer in Dresden.

Oppermann, Otto, g. 1873 zu Blasewitz. V.: Professor
der Stenographie in Dresden.

Huth, Erwin, g. 1873 zu Bautzen. V.: Divisionsauditeur
in Dresden.

Fringel, Bruno, g. 1871 zu Helmstädt. V.: Bahnmeister
a. D. in Dresden.

Helbig, Heinrich, g. 1872 zu Bautzen. V.: Oberstabsarzt
z. D. in Dresden.

Michael, Woldemar, g. 1871 zu Strießen. V.: Bäckermeister.

Sucker, Albert, g. 1871 zu Dresden. V.: Lehrer.

Wolf, Willy, g. 1871 zu Altenburg. V.: Rittergutsbesitzer †.

Herschel, Heinrich, g. 1873 zu Niederlöbnitz. V.: Staats-
archivar †.

Knäbel, Arthur, g. 1873 zu Eulitz. V.: Rentier in Dresden.

v. Tümpling, Georg, g. 1872 zu Lösnig b. Leipzig. V.:
Rittergutsbesitzer auf Sacka b. Königsbrück.

Lamprecht, Oswald, g. 1872 zu Strießen. V.: Kassier
am Residenztheater in Dresden.

Böhmig, Ernst, g. 1873 zu Dresden. V.: Kaufmann.

Bille, Eugen, g. 1872 zu Dresden. V.: Dr. med.

Wolf, Alfred, g. 1872 zu Rathewalde. V.: Rittergutsbesitzer †.
 Klette, Ralph, g. 1870 zu Chemnitz. V.: Hauptmann †.
 v. Stephany, Franz, g. 1874 zu Dresden. V.: Rentier.
 Reinhardt, Oswald, g. 1873 zu Dresden. V.: Baumeister †.
 Lorenz, Emil, g. 1871 zu Waldheim. V.: Steueraufscher in Dresden.
 Zeeh, Richard, g. 1872 zu Limbach. V.: Rechtsanwalt in Dresden.
 Scheffler, Emil, g. 1873 zu Caldera i. Chile. V.: Vizekonsul in Dresden.
 Lüder, Georg, g. 1873 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 Koberstein, Fritz, g. 1873 zu Dresden. V.: Hofschauspieler a. D.
 Zippel, Adolf, g. 1873 zu Pegau. V.: Kaufmann in Dresden.
 Repmann, Johannes, g. 1872 zu Chemnitz. V.: Kaufmann †.
 Mehlhose, Theodor, g. 1872 zu Dresden. V.: Schuldirektor.
 v. Lossow, Holm, g. 1874 zu Dresden. V.: Oberstlieutenant und Festungskommandant in Königstein.
 v. Scheibner, Walter, g. 1873 zu Dresden. V.: Major.
 v. Löben, Walter, g. 1873 zu Dresden. V.: Major.
 Brachmann, Walter, g. 1873 zu Deutsch-Einsiedel. V.: Oberforstmeister in Marienberg.
 Riecken, Wilhelm, g. 1871 zu Rauschgrund i. Böhmen. V.: Fabrikbesitzer.
 Nicolai, Karl, g. 1873 zu Dresden. V.: Archidiakon.
 Kirchner, Leopold, g. 1872 zu Dresden. V.: Major.
 Raspe, Karl, g. 1873 zu Moskau. V.: Dr. phil. in Dresden.
 v. Sostoa, Gustav, g. 1872 zu Madrid. V.: Fregattenkapitän †.
 Honemann, Hans, g. 1874 zu Magdeburg. V.: Rentier in Dresden.

Quinta, Abt. 1.

Hille, Adolf, g. 1873 zu Tetschen. V.: Privatus.
 Zimmer, Hans, g. 1873 zu Borna. V.: Schuldirektor in Loschwitz.
 v. Zenker, Walter, g. 1872 zu Semmichau b. Bautzen. V.: Privatus in Dresden.
 Friedrich, Paul, g. 1872 zu Dresden. V.: Destillateur.
 Heeger, Karl, g. 1872 zu Zwickau. V.: Oberturnlehrer am Kgl. Gymnasium in Dresden.
 Jäger, Arthur, g. 1874 zu Dresden. V.: Schlossermeister.
 Kirchner, Philipp, g. 1874 zu Rochlitz. V.: Major in Dresden.
 Kretschmar, Rudolf, g. 1873 zu Unkersdorf b. Wilsdruff. V.: Pastor.
 Baumgarten, Hermann, g. 1875 zu Dresden. V.: Professor am Kgl. Gymnasium.
 Kretschmar, Gerhard, g. 1871 zu Dorfschellenberg. V.: Pastor.
 Frenkel, Walter, g. 1874 zu Rochlitz. V.: Divisionsauditeur in Dresden.
 Lehmann, Martin, g. 1874 zu Bernsdorf b. Hoyerswerda. V.: Buchhalter.
 Winkler, Felix, g. 1873 zu Sobrigau b. Lockwitz. V.: Schuldirektor in Burgk.
 Angermann, Max, g. 1873 zu Liebenwerda. V.: Materialverwalter in Lauchhammer.
 Döring, Kurt, g. 1873 zu Hirschberg i. Schles. V.: Kaufmann in Dresden.
 Göbel, Hans, g. 1873 zu Olbernhau. V.: Apotheker.
 v. Stephany, Ulrich, g. 1875 zu Dresden. V.: Rentier.
 Clemens, Georg, g. 1873 zu Dresden. V.: Kalkulator.
 Götze, Hermann, g. 1873 zu Dresden. V.: Professor am Kgl. Kadettencorps.
 Hann, Benno, g. 1872 zu Chemnitz. V.: Rentier in Dresden.

Genthe, Fritz, g. 1873 zu Grimma. V.: Oberst z. D. in Dresden.
 v. Bülow, Fritz, g. 1872 zu Gudow i. Lauenburg. V.: Erblandmarschall.
 Fleischer, Karl, g. 1873 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 Richter, Franz, g. 1873 zu Zittau. V.: Oberst z. D. in Dresden.
 Heise, Karl, g. 1873 zu Dresden. V.: Particulier.
 Stolz, Hans, g. 1874 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 v. Buseck, Oskar, g. 1874 zu Spizwisen i. Kärnten. V.: Rentier in Dresden.
 Stäcker, Waldemar, g. 1874 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 v. Schütz, Kurt, g. 1874 zu Dresden. V.: Hauptmann †.
 v. Schimpff, Bernhard, g. 1874 zu Dresden. V.: Major und Flügeladjutant S. M. des Königs.
 Hofmann, Edgar, g. 1873 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 Fiedler, Hans, g. 1874 zu Metz. V.: Major in Dresden.
 v. Wolffersdorff, Alexander, g. 1873 zu Dresden. V.: Major †.
 Heerdegen, Karl, g. 1873 zu Glauchau. V.: Postmeister in Potschappel.
 Michalsky, Horst, g. 1874 zu Dresden. V.: Dr. med.
 Wedemann, Johannes, g. 1874 zu Briesnitz b. Dresden. V.: Diakon in Dresden.
 Zacharias, Georg, g. 1871 zu Loschwitz. V.: Kgl. Oberförster.
 Ihle, Edmund, g. 1872 zu Loschwitz. V.: Klempnermeister.
 Scherel, Otto, g. 1872 zu Kriegwald b. Marienberg. V.: Kgl. Oberforstmeister in Dresden.
 Forbriger, Konrad, g. 1875 zu Kötzschenbroda. V.: Postmeister.

Quinta, Abt. 2.

Kloß, Max, g. 1873 zu Dresden. V.: Prokurist.
 Schmidt, Paul, g. 1872 zu Schneeberg. V.: Archidiakon †.
 Mannl, Hans, g. 1875 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 Großmann, Walter, g. 1873 zu Dresden. V.: Lokomotivführer.
 Spalteholz, Kurt, g. 1873 zu Pirna. V.: Kaufmann in Laubegast.
 Gosch, Lothar, g. 1874 zu Dresden. V.: Buchhändler.
 Rothe, Fritz, g. 1873 zu Dresden. V.: Apotheker.
 Eales, Harry, g. 1872 zu Meißen. V.: Kaufmann in Dresden.
 Meyer, Willy, g. 1874 zu Möschwitz i. V. V.: Fabrikbesitzer in Dresden.
 Richter, Wolfgang, g. 1874 zu Leipzig. V.: Rentier in Dresden.
 Fuchs, Max, g. 1875 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 Herold, Ernst, g. 1874 zu Dresden. V.: Sekretär.
 v. Zezschwitz, Wilhelm, g. 1874 zu Dresden. V.: Major.
 Mettig, Franz, g. 1870 zu Dresden. V.: Güterverwalter.
 Taubert, Kurt, g. 1873 zu Dresden. V.: Postsekretär.
 v. Meske, Arthur, g. 1873 zu Dresden. V.: Rittmeister a. D.
 Besser, Otto, g. 1874 zu Görlitz. V.: Schmied in Dresden.
 v. Flotow, Albrecht, g. 1873 zu Görlitz. V.: Premierlieutenant a. D.
 Berger, Rudolf, g. 1870 zu Neustrießen. V.: Kaufmann in Dresden.
 Vogel, Kurt, g. 1874 zu Lommatzsch. V.: Pastor in Walda.
 Bessell, Hermann, g. 1872 zu Dresden. V.: Fabrikbesitzer.
 Fischer, Hermann, g. 1872 zu Pillnitz. V.: Braumeister.
 Eckhardt, Otto, g. 1874 zu Riesa. V.: Rechtsanwalt.
 Schubert, Alexander, g. 1874 zu Dresden. V.: Hauptmann.
 Fuchs, Ernst, g. 1874 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 Gruner, Max, g. 1874 zu Porbitz b. Merseburg. V.: Ingenieur in Dresden.
 v. Hornuff, Kurt, g. 1871 zu Blasewitz. V.: Mechanikus.
 Steinert, Hans, g. 1875 zu Dresden. V.: Regierungsassessor.
 Schubert, Ernst, g. 1872 zu Ehrenfriedersdorf. V.: Kaufmann.

Stecher, Walter, g. 1874 zu Dresden. V.: Oberstabsarzt.
 Leutemann, Walter, g. 1872 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 Knäbel, Oswald, g. 1875 zu Schleinitz b. Lommatzsch.
 V.: Rittergutspächter.
 Schnorr, Arno, g. 1873 zu Dresden. V.: Sekretär der
 Staatseisenbahnen.
 Kollrepp, Willy, g. 1874 zu Dresden. V.: Fabrikbesitzer †.
 Dauch, Alfred, g. 1874 zu Oberlößnitz. V.: Kaufmann
 in Dresden.
 Dietzsch, Bruno, g. 1874 zu Dresden. V.: Hoftheater-
 kassier.
 Koch, Otto, g. 1872 zu Ehrenfriedersdorf. V.: Kommissions-
 rat in Dresden.
 v. Heyden, Arthur, g. 1875 zu Dresden. V.: Dr. phil.
 und Fabrikbesitzer.
 Westphal, Richard, g. 1874 zu Binnewitz b. Bautzen.
 V.: Rentier in Dresden.
 Gutwasser, Adolf, g. 1874 zu Grimma. V.: Bahnpost-
 direktor in Dresden.

Sexta, Abt. 1.

* Kurth, Paul, g. 1874 zu Herrnhut. V.: Kalkulator in
 Dresden.
 * Langenhan, Fritz, g. 1875 zu Dresden. V.: Fabrikdirektor.
 * Weidinger, Paul, g. 1875 zu Dresden. V.: Fabrikbesitzer.
 * Schneider, Alfred, g. 1873 zu Burgk. V.: Bergbeamter.
 * Buhle, Edward, g. 1875 zu Leipzig. V.: Privatus in
 Dresden.
 * Mühle, Paul, g. 1875 zu Dresden. V.: Oberlehrer.
 * Swoboda, Viktor, g. 1875 zu Dresden. V.: Major z. D.
 * v. Sichart, Karl, g. 1875 zu Meißen. V.: Oberstlieutenant
 in Dresden.
 * Grimm, Kurt, g. 1875 zu Dresden. V.: Kaufmann in
 Kötzschenbroda.
 * Teichmann, Georg, g. 1875 zu Radeberg. V.: Major im
 Stabe in Dresden.
 Schatz, Hugo, g. 1874 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 * Bretschneider, Alfred, g. 1875 zu Dresden. V.: Inspektor
 am Neust. Rathaus.
 * Mehnert, Arthur, g. 1875 zu Oderan. V.: Gerichtsaktuar
 a. D. in Dresden.
 * Bach, Erwin, g. 1875 zu Dresden. V.: Rentier.
 * Queiser, Richard, g. 1874 zu Schönlinde b. Rumburg.
 V.: Baumeister in Hainpach b. Sebnitz.
 * Meng, Richard, g. 1875 zu Dresden. V.: Dr. med.
 * Knäblich, Richard, g. 1874 zu Löbau. V.: Baumeister
 in Dresden.
 * Müller, Johannes, g. 1874 zu Dresden. V.: Finanzkal-
 kulator †.
 * Günther, Johannes, g. 1874 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 * Pfund, Kurt, g. 1874 zu Reinholdshain b. Dippoldiswalde.
 V.: Molkereibesitzer in Dresden.
 * Stecher, Theodor, g. 1875 zu Dresden. V.: Oberstabsarzt.
 * Einecker, Kurt, g. 1875 zu Leipzig. V.: Kaufmann in
 Dresden.
 * Vetter, Otto, g. 1875 zu Dresden. V.: Dr. med.
 * Nicolai, Gottfried, g. 1875 zu Dresden. V.: Archidiakonus.
 * Mittelbach, Karl, g. 1874 zu Dresden. V.: Fleischer-
 meister †.

* Papsdorf, Alfred, g. 1874 zu Dresden. V.: Justiz-
 ministerialsekretär †.
 Häbler, Fritz, g. 1876 zu Großschönau b. Zittau. V.:
 Kaufmann.
 Köhler, Rudolf, g. 1875 zu Außig. V.: Privatus in Dresden.
 Wolf, Bruno, g. 1872 zu Dresden. V.: Buchhändler.
 * v. Hammerstein, Hans, g. 1875 zu Dresden. V.: Major.
 * Strobbe, Karl, g. 1875 zu Chemnitz. V.: Dr. med. in
 Markneukirchen.

Sexta, Abt. 2.

* Ludwig, Alfred, g. 1873 zu Radeberg. V.: Kaufmann in
 Dresden.
 * Sandkuhl, Oskar, g. 1875 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 * Kluge, Johannes, g. 1874 zu Dresden. V.: Zeichenlehrer.
 * Kohl, Alfred, g. 1872 zu Pieschen. V.: Oberlehrer in
 Neudorf.
 * Kaiser, Paul, g. 1873 zu Dresden. V.: Beamter im Kriegs-
 ministerium.
 * Mackatsch, Johannes, g. 1873 zu Pieschen. V.: Oberlehrer.
 * Windisch, Martin, g. 1874 zu Dresden. V.: Finanzbeamter.
 * Seume, Walter, g. 1875 zu Technitz b. Döbeln. V.:
 Fabrikbesitzer in Dresden.
 * Kaiser, Albert, g. 1875 zu Schönebeck b. Magdeburg.
 V.: Buchhalter in Dresden.
 * Kirsten, Erwin, g. 1875 zu Dresden. V.: Lokomotivführer.
 * Welz, Rudolf, g. 1874 zu Dresden. V.: Assistent.
 Richter, Max, g. 1873 zu Mahlis b. Wernsdorf. V.:
 Rittergutsbesitzer †.
 Schmalz, Ewald, g. 1874 zu Oschatz. V.: Rittmeister in
 Dresden.
 * Böhmig, Hans, g. 1874 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 v. Wolffersdorff, Ernst, g. 1874 zu Dresden. V.: Privatus.
 * Seifert, Hans, g. 1875 zu Dresden. V.: Zeichenlehrer.
 * Edlich, Walter, g. 1873 zu Radebeul b. Dresden. V.:
 Rentier †.
 * Töpel, Alexander, g. 1875 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 * Dietzsch, Walter, g. 1875 zu Dresden. V.: Theaterkassier.
 * Freytag, Richard, g. 1874 zu Trachenberge b. Dresden.
 V.: Privatus.
 * Schmidt, Walter, g. 1875 zu Dresden. V.: Privatus.
 * Rüger, Walter, g. 1875 zu Dresden. V.: Amtsrichter.
 * Selle, Fritz, g. 1874 zu Dresden. V.: Restaurateur.
 * Eichler, Hans, g. 1875 zu Dresden. V.: Bauunternehmer.
 * Schmidt, Hugo, g. 1875 zu Dresden. V.: Direktions-
 ingénieur.
 * Götz, Hugo, g. 1875 zu Döhlen b. Dresden. V.: Schorn-
 steinfegermeister in Dresden.
 Fiedler, Otto, g. 1874 zu Dresden. V.: Kaufmann.
 * Beckmann, Guido, g. 1874 zu Frankenberg. V.: Rentier
 in Dresden.
 * v. Scheibner, Reinhold, g. 1875 zu Dresden. V.: Major.
 * Kettner, Arthur, g. 1875 zu Waldenburg. V.: Baumeister
 in Dresden.
 * Mertens, Karl, g. 1874 zu Dresden. V.: Schlosser in
 Trachenberge.
 * Förster, Oskar, g. 1875 zu Dresden. V.: Kommissionsrat.
 * v. Götz, Alfred, g. 1875 zu Dresden. V.: Hauptmann a. D.

c) Abgang und Aufnahme.

Nach Ausweis des vorjährigen Programmes S. 72 bestand der Cötus zu Ende des Schuljahres 1884/85 aus 589 Schülern. Von diesen haben bis Neujahr 1886 135 die Schule verlassen und zwar:

1. mit dem Reifezeugnis Ostern 1885 53,
2. vor Vollendung des Kursus 82, nämlich

Ostern 1885 50 und zwar aus I^b₂ Hellner, aus II^a₁ Hetzer, Avenarius, Feld, Pfau, Lehmann, Zimmermann, aus II^a₂ Gosch, Mehlhose, aus II^b₁ Starke, Schiffner, aus II^b₂ Kolbe, aus III^a₁ Blesky, Paul Richter, Krusche, Burckhardt, aus III^a₂ Großmann, Schneiderbeinze, Schmidt, aus III^b₁ Karsch, Garten, Human, Gruner, aus III^b₂ Mutze, Deutschmann, Ziesche, Weiß, aus IV¹ Löscheke, Bartholomäus, von Ehrenstein, aus IV² Meusel, Mansfeld, von Zenker, Rudel, aus V¹ Richter, von Friesen, Kolbe, Zillmann, Büttner, Hähnel, aus V² Fritz von Lossow, von Winkler, Peter, von Buseck, aus VI¹ Billig, von Holtzendorff, Tyrwhitt, Fritzsche, aus VI² Hans Ochß und Emil Ochß;

Johannis 7 und zwar aus I^a₁ Hoffmann, aus I^b₁ Schulze (dim.), Fuhrmann (†), aus II^b₁ Ihle, aus II^b₂ Kaiser (†), aus III^a₂ Noack, Fiedler (†);

Michaelis 15 und zwar aus I^b₂ Eulitz, aus II^a₁ Vogel (dim.), aus II^a₂ Lindemann, aus II^b₁ Schwarzenberg, aus III^b₁ von Hinüber, aus III^b₂ Roserus, aus IV¹ Peter, Gärditz, aus IV² von Funcke, aus V¹ Klemm, aus V² Wörner, Marx, von Stransky, aus VI¹ von Elterlein, Herrmann;

Neujahr 10 und zwar aus II^a₁ Adölf Hertzsch (†), aus II^a₂ von Flotow, aus III^a₂ Täger und Arthur Schmidt, aus III^b₂ Eisentraut und Näther, aus IV² Türschmann und Jählichen (†), aus VI¹ Bormann und Littmann.

Aufgenommen wurden dagegen 109 Schüler, nämlich

Ostern 1885 90 und zwar nach I^a₂ Geyler und Schröter, nach II^b₁ Weise und Worm, nach II^b₂ von Süßmilch-Hörnig und Lehmann, nach III^a₁ Thumb, nach III^b₁ Jahn und Huth, nach III^b₂ Pollmar, Platzmann, Flachs, nach IV¹ Gasse, Krantz, Franke, Reichel, Peter, nach IV² Lorenz, Zeeh, Willy und Alfred Wolf, nach V¹ Angermann, Rudolf Kretschmar, Baumgarten, Gerhard Kretschmar, Scherel, Richter, von Bülow, nach V² von Flotow, Vogel, nach VI¹ und VI² alle im Schülerverzeichnisse mit * Bezeichneten;

Johannis 5 und zwar nach I^b₁ Friedrich, Weißbach, nach II^b₂ Friedrich, nach IV¹ Schaskolsky, nach IV² von Sostoa;

Michaelis 12 und zwar nach II^a₁ von der Decken, Henning, von Brodorotti, nach II^b₁ Keil, nach II^b₂ Psychari, nach III^a₂ Bock, nach III^b₂ Eisentraut, nach IV¹ Köhler, nach V² Schmalz, nach VI¹ Häbler, Köhler, Wolf;

Neujahr 2 und zwar nach II^a₁ Richter, nach IV¹ Eckhardt.

Es besteht sonach der Cötus im Februar 1886 aus 563 Schülern, hat also gegen das vorige Jahr um 26 abgenommen. In die einzelnen Klassen verteilt sich diese Schülerzahl wie folgt:

Oberklassen	I ^a : 44	Mittelklassen	II ^b : 64	Unterklassen	IV: 73
	I ^b : 46		III ^a : 70		V: 80
	II ^a : 56		III ^b : 66		VI: 64
	146		200		217

Die diesjährigen schriftlichen Reifeprüfungen fanden in der Zeit vom 20. bis 26. Februar statt. Daran schlossen sich vom 15. bis 18. März die mündlichen Prüfungen. Als Königlicher Kommissar fungierte hierbei Herr Geheimer Schulrat Dr. Vogel. Das Resultat war folgendes:

	Betragen:	Kenntnisse:	Studium, bez. Beruf:
I ^a ₁ Max Pollack	I	I ^b	Theologie in Leipzig.
Johannes Große	I	I ^b	Geschichte in Leipzig.
Gottfried Müller	I	I ^b	Theologie in Leipzig.
Emil Knothe	I	I ^b	Mathematik in Dresden.
Max Bessell	I	I ^b	Jurisprudenz in Tübingen.
Erich Richter	I	II	Medizin in Leipzig.
Karl Beyer	I ^b	II ^b	" " Berlin.
Richard Schingnitz	I	II	Jurisprudenz in Jena.
Paul Rumpelt	I ^b	III	Medizin in Leipzig.
Hans Wollmann	I	I ^b	" " " "
Hans Walde	I ^b	II ^b	Jurisprudenz in Leipzig.
Walter Kreyßig	I	II ^b	Medizin in Würzburg.
Hugo Bierling	I	III ^a	Jurisprudenz in Leipzig.
Hans Starke	I	II	Medizin " "
Hans Techritz	I	III ^a	Musik in München.
Hans Wiesner	I	II ^b	Jurisprudenz in Heidelberg.
Erich Pilling	I ^b	III ^a	Medizin in Leipzig.
Erwin Meißner	I	II ^b	Philologie in Leipzig.
Paul Kollmann	II ^a	III ^a	Militär " "
Georg Marx	I	III ^a	Jurisprudenz in Leipzig.
Albrecht Gröbel	I ^b	III	Medizin " "
Günther von Berlepsch	I ^b	II ^b	Militär in Dresden.
I ^a ₂ Karl Umlauf	I	I	Mathematik in Dresden.
Alfred Ulbricht	I	I	Jurisprudenz in Leipzig.
Theodor Fritzsche	I	I ^b	" " " "
Georg Schweinitz	I	I ^b	" " " "
Paul von Wilcke	I	II ^a	" " " "
Emil Hofmann	I	II ^a	" " " "
Paul Kessel	I	II ^a	" " " "
Max Gleißberg	I	I ^b	Medizin " "
Georg Klepl	I	II ^a	Theologie " "
Paul Schletter	I	II	" " " "
Ehrhardt Ruppert	I	II	" " Tübingen.
Paul Wohlrab	I	II	" " " "
Max Büttner	I	II ^b	" " Leipzig.
Arthur Hauße	I	II ^b	Landwirtschaft in Berlin.
Georg Rudel	I	II ^b	Theologie in Leipzig.
Emmo Böhm	I	II ^b	Jurisprudenz in Leipzig.
Alexander Büttner	I	III ^a	Mathematik " "
Richard Frauenstein	I ^b	II ^b	Forstwissenschaft in Tharandt.
Albert Schlick	I ^b	III	Militär in Dresden.
Gotthelf Heinicke	I	III ^a	" " " "
Arthur Schröter	I	II ^b	Theologie in Leipzig.
Max Geyler	II	II ^a	Jurisprudenz in Leipzig.

Außerdem war durch die Verordnung vom 24. Dezember 1885 Karl von Kaskel; durch die Verordnung vom 22. Januar 1886 Karl Hoffmann zur Ersetzung des Maturitäts-examens an das hiesige Gymnasium gewiesen. von Kaskel erhielt in den Kenntnissen II^b, er gedenkt Jurisprudenz in Leipzig zu studieren. Hoffmann erhielt III^a; er will sich dem Studium der Naturwissenschaften in Dresden widmen.

VI. Verzeichnis der für das Schuljahr 1886/87 erforderlichen Bücher.

Sexta. Bibel. Landesgesangbuch. Kurtz, Bibl. Geschichte. Der kleine Katechismus Dr. Mart. Luthers nebst Bibelsprüchen, Kirchenliedern und Choralmelodien. Melodien zur ev.-luth. Gottesdienstordnung. Hopf u. Paulsiek, Deutsches Lesebuch für Sexta, neueste Aufl. Regeln und Wörterverzeichnis für die deutsche Orthographie. Ellendt-Seyffert, Lat. Grammatik, neueste Aufl. Busch, Lat. Übungsbuch für Sexta. Löbe, Sammlung von Rechenaufgaben, Heft I. Schmidt-Enderlein, Erzählungen aus Sage und Geschichte des Altertums. Leunis, Leitfaden der Botanik (Sommer). Leunis, Leitfaden der Zoologie (Winter). Friedemann, Schulgeographie von Sachsen. Stieler, Schulatlas. Große, Singübungen.

Quinta. Bibel. Landesgesangbuch. Kurtz, Bibl. Geschichte. Der kleine Katechismus Dr. Mart. Luthers nebst Bibelsprüchen, Kirchenliedern und Choralmelodien. Melodien zur ev.-luth. Gottesdienstordnung. Hopf u. Paulsiek, Deutsches Lesebuch für Quinta, neueste Aufl. Regeln und Wörterverzeichnis für die deutsche Orthographie. Ellendt-Seyffert, Lat. Grammatik, neueste Aufl. Busch, Lat. Übungsbuch für Quinta. Plötz, Kurzgefaßte systemat. Grammatik der franz. Sprache. 2. Aufl. Plötz, Methodisches Lese- und Übungsbuch zur Erlernung der franz. Sprache. I. Teil. 2. Aufl. Löbe, Sammlung von Aufgaben aus der Arithmetik, Heft II. Leunis, Leitfaden der Botanik (Sommer). Leunis, Leitfaden der Zoologie (Winter). Kirchhoff, Schulgeographie. Stieler, Schulatlas. Große, Singübungen.

Quarta. Bibel. Landesgesangbuch. Kurtz, Bibl. Geschichte. Der kleine Katechismus Dr. Mart. Luthers nebst Bibelsprüchen, Kirchenliedern und Choralmelodien. Melodien zur ev.-luth. Gottesdienstordnung. Hopf u. Paulsiek, Deutsches Lesebuch für Quarta, neueste Aufl. Ellendt-Seyffert, Lat. Grammatik, neueste Aufl. Busch, Lat. Übungsbuch für Quarta. Lhomond, urbis Romae viri illustres. Plötz, Kurzgefaßte systemat. Grammatik der franz. Sprache. 2. Aufl. Plötz, Method. Lese- und Übungsbuch. I. Teil. 2. Aufl. Löbe, Sammlung von Aufgaben aus der Arithmetik, Heft II und III. Kirchhoff, Schulgeographie. Stieler, Schulatlas. Leunis, Leitfaden der Botanik (Sommer). Leunis, Leitfaden der Zoologie (Winter). Große, Singübungen.

Untertertia. Bibel. Landesgesangbuch. Der kleine Katechismus Dr. M. Luthers nebst Bibelsprüchen, Kirchenliedern und Choralmelodien. Melodien zur ev.-luth. Gottesdienstordnung. Hopf u. Paulsiek, Deutsches Lesebuch für Tertia. Ellendt-Seyffert, Lat. Grammatik. Georges, Lateinisch-Deutsches und Deutsch-Lateinisches Wörterbuch (letzteres fakultativ). Warschauer, Lat. Übungsbuch I. Franke, Lat. Chrestomathie. Caesar, de bello gallico ed. Kraner. von Kampen, Descriptiones (fakultativ). Seyffert, Palaestra Musarum I. Gerth, Griechische Elementargrammatik. Gerth, Griechisches Übungsbuch I. Plötz, Kurzgefaßte systemat. Grammatik der franz. Sprache. 2. Aufl. Plötz, Method. Lese- und Übungsbuch. I. Teil. 2. Aufl. Sachs, Französisches Wörterbuch. Heis, Aufgabensammlung. Heger, Leitfaden für den geometrischen Unterricht. I: Planimetrie. Hoffmann, Anleitung zur Lösung planimetrischer Aufgaben (nur für III₂). Herbst, Historisches Hilfsbuch I. Kiepert, Atlas antiquus oder Kiepert u. Wolff, Historischer Schulatlas. Kirchhoff, Schulgeographie. Stieler, Schulatlas. Bail, Leitfaden der Mineralogie. Große, Singübungen.

Obertertia. Bibel. Landesgesangbuch. Der kleine Katechismus Dr. Mart. Luthers nebst Bibelsprüchen, Kirchenliedern und Choralmelodien. Melodien zur ev.-luth. Gottesdienstordnung. Hopf u. Paulsiek, Deutsches Lesebuch für Tertia. Echtermeyers Gedichtsammlung (fakultativ). Ellendt-Seyffert, Lateinische Grammatik. Georges, Lateinisch-Deutsches und Deutsch-Lateinisches Wörterbuch. Gradus ad Parnassum (fakultativ). Warschauer, Lat. Übungsbuch II. Caesar, de bello gallico ed. Kraner (Sommer). Cicero, orationes Catilinae ed. Halm (Winter). Ovid, Metamorphosen ed. Siebelis-Polle. Seyffert, Palaestra Musarum I. Gerth, Griechische Elementargrammatik. Dzialis, Griechisches Übungsbuch II. Xenophon, Anabasis ed. Hansen (Winter). Benseler oder Pape, Griechisch-Deutsches Wörterbuch. Schenkl, Deutsch-Griechisches Wörterbuch. Knebel-Probst, Französische Schulgrammatik, nur 17. Aufl. Benecke u. d'Hargues, Französisches Lesebuch. Anfangs- und Mittelstufe, 2. Aufl. Probst, Übungsbuch I. Erekman-Chatrian, histoire d'un conscrit de 1813 (Velhagen). Sans vocabulaire (im Winter in III₁). Guizot, Récits historiques. I. Teil, Ausg. B [Velhagen] (im Winter in III₂). Sachs, Französisch-Deutsches und Deutsch-Französisches Wörterbuch. Heis, Aufgabensammlung. Heger, Leitfaden für den geometrischen Unterricht. I: Planimetrie. Hoffmann, Anleitung zur Lösung planimetrischer Aufgaben (nur für III₂). Herbst, Historisches Hilfsbuch I. Kiepert, Atlas antiquus oder Kiepert u. Wolff, Historischer Schulatlas. Kirchhoff, Schulgeographie. Stieler, Schulatlas. Bail, Leitfaden der Mineralogie. Große, Liederhort.

Untersekunda. Bibel. Landesgesangbuch. Luthers Katechismus. Melodien zur ev.-luth. Gottesdienstordnung. Ellendt-Seyffert, Lat. Grammatik. Georges, Lateinisch-Deutsches und Deutsch-Lateinisches Wörterbuch. von Jän, Lateinisches Übungsbuch. Gradus ad Parnassum (fakultativ). Seyffert, Palaestra Musarum I. Seyffert, Lesestücke aus griech. und lat. Schriftstellern. Gerth, Griechische Elementargrammatik. Benseler oder Pape, Griechisch-Deutsches Wörterbuch. Schenkl, Deutsch-Griechisches Wörterbuch. Xenophon, Anabasis ed. Hansen. Homer, Odyssee ed. Faesi. Knebel-Probst, Französische Schulgrammatik, nur 16. Aufl. Probst, Übungsbuch I. Sachs, Französisch-Deutsches und Deutsch-Französisches Wörterbuch. Thiers, Bonaparte en Egypte et en Syrie, herausg. v. Schaunland.

Heis, Aufgabensammlung. Heger, Leitfaden für den geometrischen Unterricht. Hoffmann, Anleitung zur Lösung planimetrischer Aufgaben (nur für II₂). Herbst, Historisches Hilfsbuch I. II. Kiepert u. Wolff, Historischer Schulatlas. Stieler, Schulatlas. Große, Liederhort. II₁, Cicero, de imperio Cn. Pompei und pro Roscio ed. Halm. Cicero, Laelius ed. Nauck. II₂, Cicero, orationes Catilinae ed. Halm. Cicero, de imperio Cn. Pompei ed. Halm. Cicero, Laelius ed. Nauck.

Oberssekunda. Bibel. Landesgesangbuch. Luthers Katechismus. Novum testamentum graece. Melodien zur evangelisch-lutherischen Gottesdienstordnung. Hopf u. Paulsiek, Deutsches Lesebuch für Sekunda und Prima. Nibelungenlied ed. Zarncke, Schulausgabe. Ellendt-Seyffert, Latein. Grammatik. Georges, Lateinisch-Deutsches und Deutsch-Lateinisches Wörterbuch. Gerth, Griechische Elementargrammatik. Benseler oder Pape, Griechisch-Deutsches Wörterbuch. Schenkl, Deutsch-Griechisches Wörterbuch. Knebel-Probst, Französische Schulgrammatik, nur 16. Aufl. Sachs, Deutsch-Französisches und Französisch-Deutsches Wörterbuch. Gesenius, Elementarbuch für englische Sprache (fakultativ). Gesenius, Hebräische Grammatik ed. Kautzsch (fakultativ). Kautzsch, Übungsbuch zur Hebräischen Grammatik (fakultativ). Heis, Aufgabensammlung. Wittstein, 5stellige Logarithmen. Baltzer, Elemente der Mathematik I. II. Herbst, Historisches Hilfsbuch I. II. Kiepert u. Wolff, Historischer Schulatlas. Stieler, Schulatlas. Große, Liederhort. II₂, Sallustius ed. Jacobs-Wirz (Sommer). Livius, lib. XXIII ed. Egelhaaf, Text und Kommentar getrennt (Winter). Vergilius, Aeneis ed. Ladewig. Herodot, lib. VIII ed. Stein (Sommer). Lysias ed. Frohberger, kleine Ausgabe (Winter). Homer, Ilias ed. Faesi. Sandeau, Madem. de la Seiglière (Velhagen). II₁, Sallustius ed. Jacobs-Wirz (Sommer). Livius, lib. XXVII-XXX ed. Weißenborn [Text] (Winter). Vergilius, Aeneis ed. Ladewig. Herodot ed. Dietsch, I. Band (Sommer). Lysias ed. Frohberger, kleine Ausgabe (Winter). Homer, Ilias ed. Faesi. Sandeau, Madem. de la Seiglière (Velhagen).

Unterprima. Bibel. Landesgesangbuch. Luthers Katechismus. Novum testamentum graece. Melodien zur evangelisch-lutherischen Gottesdienstordnung. Hopf u. Paulsiek, Deutsches Lesebuch für Prima und Sekunda. Ellendt-Seyffert, Lateinische Grammatik. Georges, Lateinisch-Deutsches und Deutsch-Lateinisches Wörterbuch. Gradus ad Parnassum. Gerth, Griechische Elementargrammatik. Benseler oder Pape, Griechisch-Deutsches Wörterbuch. Schenkl, Deutsch-Griechisches Wörterbuch. Knebel-Probst, Französische Schulgrammatik. Sachs, Französisch-Deutsches und Deutsch-Französisches Wörterbuch. Gesenius, Elementarbuch für englische Sprache. Köhler, Englisch-Deutsches und Deutsch-Englisches Wörterbuch. Gesenius, Hebräische Grammatik ed. Kautzsch. Kautzsch, Hebräisches Lesebuch. Gesenius, Hebräisches Wörterbuch. Baltzer, Elemente der Mathematik I. II. Heis, Aufgabensammlung. Wittstein, 5stellige Logarithmen. Herbst, Historisches Hilfsbuch I. II. Kaemmel-Ulbricht, Grundzüge III. Kiepert u. Wolff, Historischer Schulatlas. Stieler, Schulatlas. Große, Liederhort. I₂, Cicero, de officiis [Text] (Sommer). Tacitus, Historien [Text] (Winter). Horatius, Oden ed. Nauck. Demosthenes, orationes philippicae ed. Westermann-Rosenberg (Sommer). Plato, Apologie und Criton ed. Cron oder Bertram (Winter). Sophokles, Philoktetes ed. Wecklein [Lindauer] (Sommer). Euripides, Medea ed. Wecklein (Winter). Montesquieu, Considérations. Ausg. B (Velhagen). I₁, Cicero, Tusculanen [Text] (Sommer). Tacitus, Historien [Text] (Winter). Horatius, Oden ed. Nauck. Demosthenes, orationes philippicae ed. Westermann-Rosenberg (Sommer). Plato, Apologie ed. Cron oder Bertram (Winter). Sophokles, Aias ed. Bellermann (Sommer). Euripides, Iphigenie auf Tauris ed. Wecklein (Winter). Ségur, Histoire de Napoléon et de la Grande-Armée en 1812. II. Ausg. B (Velhagen). Dickens, a Christmas Carol, herausg. v. Regel.

Oberprima. Bibel. Landesgesangbuch. Luthers Katechismus. Novum testamentum graece. Melodien zur evangelisch-lutherischen Gottesdienstordnung. Hopf u. Paulsiek, Deutsches Lesebuch für Prima und Sekunda. Ellendt-Seyffert, Lateinische Grammatik. Georges, Lateinisch-Deutsches und Deutsch-Lateinisches Wörterbuch. Gradus ad Parnassum. Curtius, Griechische Grammatik. Benseler oder Pape, Griechisch-Deutsches Wörterbuch. Schenkl, Deutsch-Griechisches Wörterbuch. Knebel-Probst, Französische Schulgrammatik. Sachs, Französisch-Deutsches und Deutsch-Französisches Wörterbuch. Gesenius, Elementarbuch für englische Sprache. Köhler, Englisch-Deutsches und Deutsch-Englisches Wörterbuch. Gesenius, Hebräische Grammatik her. v. Kautzsch. Biblia hebraica. Gesenius, Hebräisches Wörterbuch. Baltzer, Elemente der Mathematik I. II. Heis, Aufgabensammlung. Wittstein, 5stellige Logarithmen. Herbst, Historisches Hilfsbuch I-III. Kiepert u. Wolff, Historischer Schulatlas. Stieler, Schulatlas. Große, Liederhort. I₂, Cicero, Brutus [Text] (Sommer). Tacitus, Annalen [Text] (Winter). Horatius, Satiren und Episteln [Text]. Thukydides, I. Buch [Text] (Sommer). Platons Gorgias von Deuschle-Cron (Winter). Sophokles, Oedipus rex ed. Wecklein (Sommer). Sophokles, Antigone ed. Wecklein (Winter). Cornelius Nepos zum Übersetzen ins Griechische bearbeitet von R. Volkmann. Mirabeau, Ausgewählte Reden ed. Fritsche. Heft I. I₁, Cicero, de oratore. [Text] (Sommer). Tacitus, Annalen [Text] (Winter). Horatius, Satiren und Episteln [Text]. Platon, Phaedon ed. Wohlrab (Sommer). Thukydides, Buch I [Text] (Winter). Sophokles, Antigone ed. Bellermann (Sommer). Aeschylus, Persae ed. Teuffel (Winter). Racine, Britannicus. Ausg. B (Velhagen). Macaulay, History of England. I. Tauchnitz-Edition.

VII. Ordnung der öffentlichen Prüfungen.

Freitag, den 9. April.

8-8.40	I ^b ₂	Religion . . . <i>Frenkel.</i>
8.40-9.20	I ^b ₁	Terentius . . . <i>Hasper.</i>
9.20-10	II ^a ₁	Vergilius . . . <i>Hankel.</i>
10-10.40	II ^a ₂	Ilias <i>Ulbricht.</i>
10.40-11.20	II ^b ₁	Cicero <i>Lange.</i>
11.20-12	II ^b ₂	Geschichte . . <i>Kaemmel.</i>
12-12.30	I ^b -II ^a	Turnen <i>Heeger, Gärtner.</i>
2-2.40	III ^a ₁	Ovidius <i>Bochmann.</i>
2.40-3.20	III ^a ₂	Xenophon . . <i>Hölzl.</i>
3.20-4	III ^b ₁	Mathematik . <i>Thle.</i>
4-4.40	III ^b ₂	Französisch . <i>Hercher.</i>
4.40-5.20	III ^b ₃	Caesar <i>Vogel.</i>
5.20-6	III ^b ₄	Geschichte . . <i>Koch.</i>
6-6.30	II ^b -III ^a	Turnen <i>Heeger, Gärtner.</i>

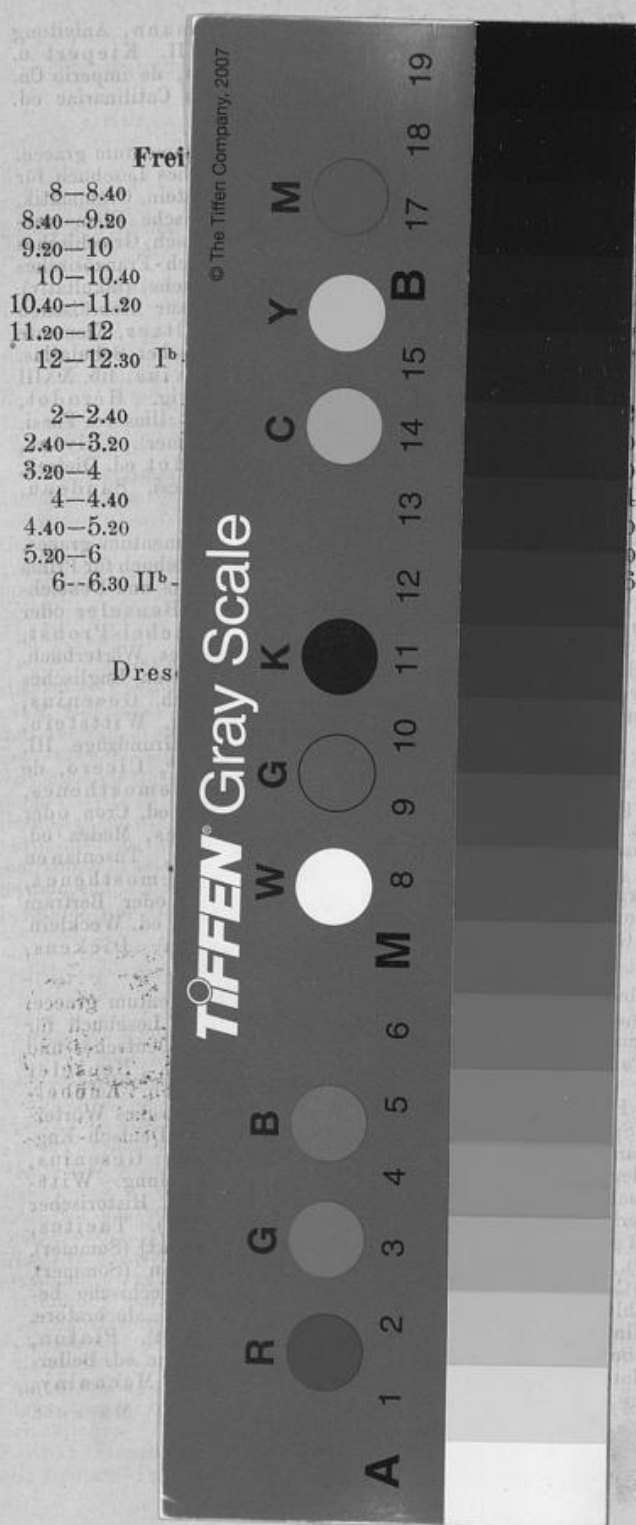
Sonnabend den 10. April.

8-8.40	IV ₁	Religion . . . <i>Enge.</i>
8.40-9.20	IV ₂	Deutsch . . . <i>Wiegandt.</i>
9.20-10	IV ₃	Geschichte . . <i>Guba.</i>
10-10.40	IV ₄	Lhomond . . . <i>Schmidt.</i>
10.40-11.20	V ₁	Latein <i>Albrecht.</i>
11.20-12	V ₂	Geographie . <i>Leipoldt.</i>
12-12.30	III ^b -IV	Turnen <i>Heeger, Gärtner.</i>
2-2.40	V ₃	Geschichte . . <i>Enderlein.</i>
2.40-3.20	V ₄	Französisch . <i>Apetz.</i>
3.20-4	VI ₁	Latein <i>Brachmann.</i>
4-4.40	VI ₂	Rechnen . . . <i>von Vieth.</i>
4.40-5.20	VI ₃	Deutsch . . . <i>Roßberg.</i>
5.20-6	VI ₄	Naturkunde . <i>König.</i>
6-6.30	V-VI	Turnen <i>Heeger, Gärtner.</i>

Dresden-Neustadt, den 27. März 1886.

Prof. Dr. Martin Wohlrab,

Rector.



Prüfungen.

Sonnabend den 10. April.

8.40	IV ₁ Religion . . .	Enge.
9.20	IV ₁ Deutsch . . .	Wiegandt.
10	IV ₂ Geschichte . .	Guba.
10.40	IV ₂ Lhomond . .	Schmidt.
11.20	V ₁ Latein	Albrecht.
12	V ₁ Geographie .	Leipoldt.
12.30	III ^b -IV	Turnen Heeger, Gärtner.
2.40	V ₂ Geschichte . .	Enderlein.
3.20	V ₂ Französisch .	Apetz.
4	VI ₁ Latein	Brachmann.
4.40	VI ₁ Rechnen . . .	von Vieth.
5.20	VI ₂ Deutsch . . .	Roßberg.
6	VI ₂ Naturkunde .	König.
6-6.30	V-VI	Turnen Heeger, Gärtner.

Prof. Dr. Martin Wohlrab,
Rektor.